



GemeindeNachrichten

Nußdorf am Attersee

Amtliche Mitteilung Nummer 33 April 2024



Schöne Frühlingstage

wünschen Ihnen Ihr Bürgermeister, die Gemeindevertretung
und die Gemeindebediensteten

Aus dem Gemeinderat
Informationen
Kinderbetreuungseinrichtungen

§ 5
§ 11
§ 15

Bildungseinrichtungen
Einsatzorganisationen
Vereine

§ 17
§ 22
§ 24



Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Nußdorferinnen, liebe Nußdorfer! Liebe Zweitwohnungsbesitzer und geschätzte Gäste!

Mit dieser Ausgabe der Nußdorfer GemeindeNachrichten überbringen wir Ihnen wieder Aktuelles aus erster Hand unserer Heimatgemeinde.

Der Neubau des Feuerwehrdepots Nußdorf am Attersee schreitet in großen Schritten voran. Derzeit wird die Außenfassade des Gebäudes mit Lärchenschindeln verkleidet. Durch die Unterstützung der Mitglieder der Feuerwehr sowie etlichen fleißigen Helfern kann die finanzielle Eigenleistung der Feuerwehr von € 100.000,- vermindert werden. Ich bedanke mich bei all jenen, die bei der Errichtung des Gebäudes mithelfen! Bei den Kameraden der FF Nußdorf a.A., insbesondere beim Kommando möchte ich mich für ihre großartige Arbeit und den unermüdlichen Einsatz beim Neubau bedanken!

In den vergangenen Wochen kam es im Regionalentwicklungsverein REGATTA zu personellen Änderungen in der Geschäftsführung. Mit dem Start der Förderperiode 2023/2027 werden pro Gemeinde ca. € 100.000,- an Fördermittel vorgesehen. Projekte wie die „Digitale Zeitreise“, bei dem die ganze Region beteiligt ist, werden ebenfalls aus diesem Topf finanziert.

Weiters sind die Gemeinden Steinbach a.A. und Unterach a.A. bei der Europäischen Kulturhauptstadt 2024 beteiligt. In

diesem Rahmen wird die Philharmonie Salzburg am 01. Juni 2024 in Steinbach a.A. die Gustav Mahlers Auferstehungssymphonie (2. Symphonie) und Friedrich Guldas „Elektrische Liebeserklärung an das Salzkammergut“ zum Besten geben. Ein Konzertereignis der Extraklasse, das Sie sich nicht entgehen lassen sollten!

Auch über spannende Projekte im Ortszentrum darf ich euch berichten. Mit dem Versetzen der „Niedermayr-Kapelle“ um etwa 1,5 Meter wird am Reitherweg ein Nadelöhr entschärft. Von Schülern der Berufsschule Wals in Salzburg wurde die Kapelle Maßstabsgetreu nachgebaut. Die Vorarbeiten wie Abriss und das Errichten der Bodenplatte wurde von unseren Bauhofmitarbeitern durchgeführt. Mit dem Versetzen der Kapelle und der dadurch entstandenen Möglichkeit in den nächsten Wochen noch den bestehenden Gehsteig zu verlängern, ist eine für Fußgänger gefährliche Stelle entschärft worden.

Mit Jahreswechsel kam es zu einer personellen Veränderung im Gemeinderat. Der FPÖ-Fraktionsvorsitzende Andreas Roither hat seine Funktion mit Ende 2023 zurückgelegt. Andreas Roither ist einer der längst dienenden Gemeinderäte. Er wurde bei der Wahl 1991 in den Gemeinderat gewählt und unterstützte den Gemeindevorstand als Mitglied von 2009 bis 2021. Herr Roither war in dieser Zeit mit seiner Handschlagqualität, einem



sehr großen Wissen aus seiner langjährigen Tätigkeit und aufgrund seiner Weitsicht ein äußerst guter politischer Partner und Gemeinderat. Die FPÖ-Fraktion hat bei der letzten Sitzung des Gemeinderates Herr Alois Anton Reyer zu seinem Nachfolger bestellt. Herr Florian Steinbichler rückt in den Gemeinderat nach.

Aufgrund einer Vertragskündigung müssen leider in nächster Zeit das Baumhaus, die Mühle sowie weitere Bestandteile vom beliebten Wildholzweg in Nußdorf a.A. abgebaut werden. Für die Mühle suchen wir noch einen neuen Standort entlang des Wanderweges. Da der Wildholzweg schon etwas in die Jahre gekommen ist, sehen wir einer Auffrischung entgegen, eine Auffassung ist für uns keine Option! Wir haben bereits Ideen gesammelt und Arbeiten an der Umsetzung. Seid gespannt!

Ich wünsche Ihnen ein frohes Osterfest und einen schönen Frühling!

Ihr Bürgermeister, Sepp Mayrhauser



Auf der Suche nach einem Christbaum für die Dorfkrrippe Nußdorf a.A.



Jedes Jahr wird Ende November die Dorfkrrippe in Nußdorf a.A. aufgestellt. Damit die Krippe und der Pavillonpark weihnachtlich gestaltet werden können, sind wir alljährlich auf der Suche nach einem großen Christbaum.

Falls jemand einen Baum im Garten hat, den er für die weihnachtliche Gestaltung zur Verfügung stellen möchte, darf sich gerne am Gemeindevorstand bei Frau Gabriela Sperr (07666/8055-17) melden.

Vorankündigung Europawahl

**Sonntag,
09. Juni 2024**





Wichtige Termine

Veranstaltungen und wichtige Termine in Nußdorf am Attersee

Samstag	23. März 2024	07:00	24. Nußdorfer Oldtimer- und Teilemarkt S.26
Montag	01. April 2024		Osterbrunch Die Wirtin - Hotel Schönberger
Sonntag	14. April 2024	14:30	Alten- und Krankengottesdienst im Saal der Raiffeisenbank Attersee-Süd
Sonntag	28. April 2024	09:00	Erstkommunion Nußdorf am Attersee
Dienstag	30. April 2024	18:00	Maibaumaufstellen in Nußdorf am Attersee
Mittwoch	01. Mai 2024	06:00	Tagreveille Musikverein Nußdorf am Attersee
Samstag	04. Mai 2024	19:00	Florianifeier der Feuerwehren
Sonntag	05. Mai 2024	09:30	27. autofreier Raderlebnistag (Achtung Straßensperre von 09:00 bis 16:30 Uhr)
Montag	06. Mai 2024	19:00	Bittprozession zum Fleischhacker-Kreuz
Mittwoch	08. Mai 2024	19:00	Bittprozession der Bauernschaft in Aichereben
Donnerstag	09. Mai 2024	08:30	Festgottesdienst zu Christi Himmelfahrt
Samstag	11. Mai 2024		Old- und Youngtimer Treffen der OMG Nußdorf am Attersee
Dienstag	14. Mai 2024	08:30	Muttertagsmesse der Goldhauben- und Kopftuchgruppe
Sonntag	19. Mai 2024		Antik- und Raritätenflohmarkt
Donnerstag	30. Mai 2024	08:30	Fronleichnamsprozession mit anschließendem Frühschoppen
Freitag	31. Mai 2024	08:00	Abgabe Handfeuerlöcher-Überprüfung im Depot der FF Parschallen-Aich S.4
Samstag	01. Juni 2024	08:00	Abholung Handfeuerlöcher-Überprüfung im Depot der FF Parschallen-Aich S.4
Samstag	01. Juni 2024	16:00	Pfarrfirmung in Nußdorf am Attersee
Sonntag	02. Juni 2024		Kirtag mit Frühschoppen
Sonntag	09. Juni 2024		Europawahl
Sonntag	09. Juni 2024		Antik- und Raritätenflohmarkt
Samstag	15. Juni 2024		Try-Out-Days by Yachtschule Koller im Seebad Nußdorf a.A.
Sonntag	16. Juni 2024		Try-Out-Days by Yachtschule Koller im Seebad Nußdorf a.A.
Samstag	22. Juni 2024	19:00	Sonnwendfeuer der Feuerwehrjugend Parschallen-Aich in Ramsau
Sonntag	23. Juni 2024		Antik- und Raritätenflohmarkt
Mittwoch	26. Juni 2024	19:00	Kronberg-Wallfahrt, Treffpunkt Wienerroith
Sonntag	30. Juni 2024		Antik- und Raritätenflohmarkt
Samstag	06. Juli 2024	19:00	Dämmerschoppen Musikverein Nußdorf am Attersee
Sonntag	07. Juli 2024	10:00	Frühschoppen Musikverein Nußdorf am Attersee
Sonntag	07. Juli 2024		Antik- und Raritätenflohmarkt
Donnerstag	11. Juli 2024	20:30	Pavillonkonzert Musikverein Nußdorf am Attersee
Samstag	13. Juli 2024	07:00	7. Nußdorfer Flohmarkt der Goldhauben- und Kopftuchgruppe (07:00 bis 12:00)

Weitere Veranstaltungen und Informationen finden Sie unter www.nussdorf.ooe.gv.at

Sollte ein Termin abgesagt werden bzw. es zu Änderungen kommen, bitte am Gemeindeamt bei Frau Gabriela Sperr (sperr@nussdorf.ooe.gv.at oder 07666/8055-17) bekannt geben!

Gerne dürfen auch ortsbezogene Veranstaltungen und Termine über uns veröffentlicht werden.



Wichtige Termine

Klarstellung Geminfo.App

In den vergangenen Wochen haben uns Anfragen und Beschwerden von Nußdorfer Betrieben erreicht, welche im Zusammenhang mit der Plattform „Geminfo.App“ bzw. einem entsprechendem Online-Auftritt stehen.

Die Gemeinde Nußdorf a.A. möchte klarstellen, dass es sich hier um einen privaten Anbieter handelt und die Gemeinde weder Auftraggeber noch in irgendeiner Weise in das Projekt involviert ist. Die offiziell betreute App der Gemeinde ist Gem2Go.

Bei Fragen zu dieser Angelegenheit stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!



Achtung die Geminfo.App ist nicht gleich die Gem2Go App. Die Gemeinde Nußdorf am Attersee steht in keiner Weise mit der Geminfo.App in Verbindung!

Vorankündigung Straßensperre B151 Atterseestraße!

**ASVÖ
King of the Lake 2024**

**am 21. September 2024
von 13:00 bis 18:45 Uhr**




Der 27. autofreie Rad-Erlebnistag Attersee findet am **05. Mai 2024 von 09:30 bis 16:00 Uhr** statt.

Achtung Straßensperre
von 09:00 bis 16:30 Uhr.

Neue Buslinie

Linie 563
Nachtschwärmer Schwanenstadt
- Vöcklabruck - St. Georgen im
Attergau - Nußdorf am Attersee

www.oeevv.at



Handfeuerlöscher-Überprüfung 2024

Abgabe der Feuerlöscher
Freitag, 31. Mai 2024 von 08:00 bis 13:00 Uhr

Abholung der Feuerlöscher
Samstag, 01. Juni 2024 von 08:00 bis 12:00 Uhr

beim FF Depot Parschallen-Aich
Parschallen 30, 4865 Nußdorf am Attersee



Die Feuerlöscher werden von der Firma Schobesberger aus Timelkam überprüft. Kennzeichnen Sie bitte diesen mit Ihrem Namen und Ihrer Anschrift.

Hausbesitzer aufgepasst! Laut Feuerpolizeigesetz muss in jedem bewohnten Objekt mindestens ein Feuerlöscher vorhanden sein, der alle zwei Jahre auf seine Funktionsfähigkeit zu prüfen ist.

Das Gemeindeamt



ist am 12. April 2024 wegen Betriebsausflug geschlossen!



Aus dem Gemeinderat

Neubau Feuerwehrdepot der FF Nußdorf am Attersee

Der Neubau des Feuerwehrdepots der FF Nußdorf am Attersee schreitet bereits in großen Schritten voran. Neben der Fertigstellung der Dach- und Spenglerarbeiten, konnten in den vergangenen Wochen die Fenster eingesetzt werden, die Installationsleitungen verlegt und die ersten Elektrotechnikerarbeiten durchgeführt werden.

Weiteres erfolgten die Estricharbeiten und der Innenputz wurde aufgetragen. Auch die Feuerwehrmitglieder haben den Neubau bereits tatkräftig unterstützt! Neben den unzähligen Stunden zur Abstimmung betreffend die Planung des Gebäudes auf den Bedarf der Feuerwehr, wurde die Fassadengestaltung gemeinsam mit der Firma EW Bau Eiblmayr u. Wolfsegger vorgenommen.

Als erster Schritt wurde eine Unterkonstruktion angefertigt, in der die Dämmplatten für die thermische Isolierung des Gebäudes eingesetzt und mit einer diffusionsoffenen Folie verschlossen wurde. Im Anschluss wurde wiederholt eine Unterkonstruktion hergestellt, dieses mal aber für die Holzschindelfassade. In sehr vielen Arbeitsstunden durch die freiwilligen Helfer und Feuerwehrmitglieder wurde die Fassadengestaltung mit den Holzschindeln vorgenommen.

Da es mehrmals vorgekommen ist, dass Passanten darüber erstaunt waren, dass auf das neue Feuerwehrdepot eine hochwertige Holzschindelfassade kommt und geäußert wurde: „Das muss doch unglaublich viel Geld kosten“, ist es uns wichtig klarzustellen:

Die Holzschindeln konnten günstig eingekauft werden und dadurch hat sich der Preis im Vergleich zu einer anderweitigen Fassadengestaltung (z.B. Kombination Holz und Putzfassade) in der Waage gehalten. Durch die Eigenleistung der Feuerwehr kann der Aufwand für die Montage bewältigt werden. Daher laden wir sie ein, sich mit uns über die schöne Gestaltung des Gebäudes zu freuen.



Neubau Freiwillige Feuerwehr Nußdorf am Attersee



Fahrzeughalle



Blick auf das künftige Hochregallager und das zukünftige Lager im OG.



Aus dem Gemeinderat

Die Zeit vergeht wie im Flug und es arbeiten immer mehr Gewerke am Neubau des Feuerwehrdepots. Im Frühling 2024 wird mit der Außengestaltung begonnen und das neue Gebäude kann bereits im tatsächlichen Erscheinungsbild wahrgenommen werden. Die Fertigstellung wird im Sommer 2024 erwartet, sofern dieses Tempo eingehalten werden kann.



Vizebgm. Herbert Hammerl



Viele fleißige Helfer!



BGM Ing. Josef Mayrhauser (re) und Rudolf Wiesner auf der Baustelle.



Vorraum mit Stiegenaufgang im OG



Schulungsraum



Schulungsraum mit Blick in die Küche.



Die Errichtung der Unterkonstruktion und Dämmung für die Schindelfassade.



Aus dem Gemeinderat

Sie sehen, der Baufortschritt geht weiter voran, parallel dazu sind aber auch noch laufend weitere Planungstätigkeiten und Abstimmungen vorzunehmen, z.B. wie die Inneneinrichtung aussehen soll und wo die Beschriftung des Gebäudes an der Fassade genau platziert wird.

Weiters hat sich die Feuerwehr neben der schönen Holzschindelfassade ein

besonderes Highlight für die Fassadengestaltung überlegt. Seid gespannt! Wir bedanken uns recht herzlich bei den Feuerwehrmitgliedern und allen freiwilligen Helfern für die tatkräftige Unterstützung!

Der Baufortschritt wird noch einiges mit sich bringen, wir sind sehr gespannt auf die nächsten Monate und freuen uns sehr auf das neue funktionale Gebäude!

Vorankündigung Verkehrsbehinderungen

In den nächsten Wochen kann es zwischen dem Gemeindebauhof und dem Neubau des Feuerwehrdepots Nußdorf am Attersee, aufgrund der Errichtung eines Abwasserkanals zu Verkehrsbehinderungen kommen.



Zug um Zug...



...durch viele freiwillige Hände...



...entsteht eine schöne Holzschindelfassade.



Anbringung der Holzschindeln.



**Danke an alle
freiwilligen Helfer!**

Die Fassade nimmt Tag um Tag mehr Form und Gestalt an.



Aktuelles aus der Gemeinde

Flurreinigungsaktion März 2024

Nachdem im Frühling der Schnee weggeschmolzen ist, taucht jedes Jahr achtlos weggeworfener Abfall auf. Die Abfälle sind nicht nur ein optischer Schandfleck in der Landschaft, sondern diese schädigen auch Pflanzen und Tiere sowie deren und unsere Lebensqualität.

Um diesen Abfall einzusammeln und im Anschluss fachgerecht zu entsorgen fand am 09. März 2024 eine Flurreini-

gungsaktion statt. Der Treffpunkt und die Einteilung aller Teilnehmer war bei den Zeughäusern der FF Nußdorf a.A. und FF Parschallen-Aich. Entlang von Straßen, Wanderwegen und auf öffentlichen Grünflächen wurden von den Freiwilligen PET-Flaschen, Plastiksäcke, Getränkedosen, Zigarettenstummeln und sogar Sperrmüll eingesammelt. Es ist immer wieder erschütternd, wie viel Müll in der Natur entsorgt wird. Nach der Samm-

lung gab es als Dankeschön für alle fleißigen Helfer eine Jause und etwas zu Trinken. Wir bedanken uns recht herzlich für eure wertvolle Unterstützung – gemeinsam für eine saubere Umwelt!



Entwicklung der Gemeindefinanzen

Die Entwicklung der Gemeindefinanzen spielt in den Medien zurzeit eine große Rolle. Wir sind in der glücklichen Lage, den Gemeindehaushalt ausgleichen zu können. Insgesamt ist es aber schon anzumerken, dass die Kostensteigerungen in fast allen Bereichen des Finanzhaushaltes in den letzten beiden Jahren den Handlungsspielraum der Gemeinde stark einschränken und einen sehr sparsamen

Umgang mit den vorhandenen Mitteln nötig machen.

Insbesondere die Kostensteigerungen beim Sozialhilfeverband (plus € 60.700,- gegenüber 2023, insgesamt € 493.300,-) und bei den Krankenanstalten Beiträgen (plus € 23.800,- gegenüber 2023, insgesamt € 403.900,-) und der zu erwartende Rückgang der Ertragsanteile (Rückgang

im Jahr 2023 um € 62.000,-, im Vergleich zum Jahr 2022) belasten das Gemeindebudget stark.

Trotz der erwähnten Kostensteigerungen schaffen wir es, durch den sparsamen Umgang mit den vorhandenen finanziellen Mitteln den Neubau der FF Nußdorf a.A. wie beabsichtigt ohne Darlehnsaufnahme finanzieren zu können.

Straßensanierungsmaßnahmen 2024

Die Gemeinde Nußdorf am Attersee beabsichtigt, wie auch in den vergangenen Jahren, Straßensanierungen durchzuführen. In diesem Jahr soll die Straße von Seepoint (oberhalb Gasthaus Schönberger) bis zur Kreuzung Limbergstraße saniert werden, wenn es unser Straßensanierungsbudget zulässt, wird die Sanierung eventuell bis zur Kreuzung Seepoint/Reith fortgesetzt. Weiters wird die Zufahrtsstraße Aich, Auweg ins Auge gefasst. Für die Sanierung der Forststraße „Nesseltalstraße“ (Wienerroith) kann ein Teil vom Aushubmaterial der Baustelle Neubau FF Depot Nußdorf am Attersee verwendet werden, somit können Kosten eingespart werden. Damit die Sanierungsarbeiten auch durchgeführt werden können, sind teilweise Straßensperren notwendig und es kann darüber hinaus zu

Verkehrsbehinderungen kommen. Wir legen großen Wert darauf, dass die Straßen in einem guten Zustand erhalten bleiben. Wir bitten daher um Ihr Verständnis, damit wir uns über gut befahrbare Straßen freuen dürfen.



sanierte Gemeindestraße

Erinnerung Kurzparkzone!

Die Kurzparkzone am Kirchenparkplatz gilt von 15. Mai bis 15. September täglich in der Zeit von 08:00 bis 19:30 Uhr. Die mögliche Parkdauer beträgt 120 Minuten. Achtung nicht vergessen! Legen Sie die Parkscheibe gut sichtbar hinter die Windschutzscheibe Ihres Autos! Falls Sie einmal mit der möglichen Parkdauer von zwei Stunden kein Auslangen finden, steht Ihnen der Parkplatz am nördlichen Ortsrand (zwischen Installateur Wachter und Nah und Frischmarkt) zur Verfügung!





Aktuelles aus der Gemeinde

Volkstanzkurs am Gemeindeamt Nußdorf am Attersee

Wie bereits in der letzten Ausgabe der Nußdorfer GemeindeNachrichten angekündigt, organisierte die Gemeinde einen Volkstanzkurs. Der Tanzkurs startete am 08. Februar 2024 und beinhaltete Walzer, Polka, Boarischer, DiscoFox und Rock'n Roll. In den sechs Tanzabenden konnten die Teilnehmer neue Tänze erlernen und

bekamen wertvolle Tipps für die Umsetzung. Bei dem einen oder anderen zuvor zögerlichen Teilnehmer konnte auch die Lust zum Tanzen geweckt werden. Wir bedanken uns für die Teilnahme der 24 Tänzern und vor allem bei den Tanzlehrern für die großartigen Stunden. Vielen Dank!



Es wurde mit viel Spaß und Schwung getanzt!

Handarbeitsrunde

In den vergangenen Wochen versammelte sich am Gemeindeamt Nußdorf am Attersee jeden Dienstagnachmittag wieder die Handarbeitsrunde. Im Vordergrund stehen ein regelmäßiges Treffen mit gemütlichen Beisammensein und vor allem der Austausch für neue Inspirationen und Ideen. Neben der Arbeit beim Stricken, Häkeln und Nähen wird geplaudert. Zwi-

schendurch stärkt sich die Handarbeitsrunde mit Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns, euch bald wieder am Gemeindeamt begrüßen zu dürfen. Wenn Sie auch gerne daran teilnehmen möchten, steht Ihnen Frau Gabriela Sperr vom Gemeindeamt mit genauere Informationen unter der Telefonnummer 07666/8055-17 gerne zur Verfügung!



Gemütliches Beisammensein beim Häkeln.

ID-Austria

Die ID-Austria ist eine Weiterentwicklung von Handy-Signatur und Bürgerkarte. Nach monatelanger Vorbereitungszeit konnte im Juni 2023 erstmals in die Pilotphase am Gemeindeamt Nußdorf am Attersee gestartet werden. Mit Ende des Pilotbetriebes am 05. Dezember 2023 wurde die Handy-Signatur gänzlich durch die zukunftssichere ID-Austria ersetzt.

Die Einführung eröffnet folgende Nutzungsmöglichkeiten:

- elektronischer Identitätsnachweis
- digitale Dokumente unterschreiben
- digitale Amtsservices und Services der Wirtschaft
- höchste Datensicherheit
- kostenfreie Nutzung

Sie benötigen für die Ausstellung am Gemeindeamt:

- aktuelles EU-Passbild (nicht älter als 6 Monate)
- amtlicher Lichtbildausweis
- Touch- oder Face-ID muss am Handy aktiviert sein!
- Download App "Digitales Amt" am Smartphone

Wenn Sie bereits über eine Handy-Signatur verfügen, welche **behördlich registriert** wurde, ist kein persönlicher Behörden-gang notwendig. Die Erweiterung auf die ID-Austria kann eigenständig in der APP „Digitales Amt“ durchgeführt werden.

Bei Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung!

Frau Lena Seiringer: seiringer@nussdorf.ooe.gv.at; 07666/8055-10

Frau Gabriela Sperr: sperr@nussdorf.ooe.gv.at; 07666/8055-17





Einwohner, Geburten, Jubiläen, Sterbefälle

Einwohnerstand

per 06. März 2024

Hauptwohnsitze 1.141

Nebenwohnsitze 2.776

davon Dauercamper 1.126

Wir trauern um unsere lieben Verstorbenen

Franz Vollmeier
Magdalena Falkensteiner
Rosina Roither
Norbert Danter



Wir gratulieren zum Geburtstagsjubiläum

70. Geburtstag

August Haidecker
Anna Maria Koblmüller
Helena Möller

75. Geburtstag

Anna Maria Resch
Hannelore Stang
Dr. Regina Lindlbauer

80. Geburtstag

Marianne Frauendienst
Johanna Gebetsberger
Elfriede Wachter



85. Geburtstag

Hermann August Neubacher
Karl Essmeister
Hannelore Huber
Wilhelm Himmelbauer
Brita Baumann

Geburtstag

Franziska Kletzl (91)
Herta Roither (91)
Josef Lochner (93)

Wir gratulieren zur Geburt

Nathalie Feichtner und Christian Schmeisser
zur Tochter Ella

Maria und Mag. Florian Ragginger-Obermayr
zur Tochter Theresa

...Das große Glück ist manchmal ganz klein...



Wir gratulieren zur Jubiläum

Goldene Hochzeit

Annemarie und Peter Kausche

Diamantene Hochzeit

Hildegard und Erwin Auinger



Cornelia Aigner hat ihre dreijährige Ausbildung zur Ergotherapeutin an der FH JOANNEUM in Bad Gleichenberg mit gutem Erfolg abgeschlossen.

Liebe Cornelia, wir gratulieren dir recht herzlich zu dieser großartigen Leistung!

Herzliche Gratulation

Angelobung zum Steuerberater Peter Pölzleithner MSc (WU)

Am 29. November 2023 wurde Herr Peter Pölzleithner MSc (WU) vom Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer zum Steuerberater angelobt. Erstmals wird somit in Oberösterreich der Betrieb ei-

ner Steuerberatungskanzlei in vierter Generation fortgeführt. Die Präsidentin der Landesstelle Oberösterreich Frau WP Mag. Dr. Verena Trenkwaldler LL.M. gratulierte dazu herzlich.

Die Geschäftsführung der Pölzleithner Wirtschaftstreuhand KG, Vöcklamarkt, weitere Standort in Nußdorf a.A..



Wir gratulieren recht herzlich!



Informationen

Pumptrack St. Georgen im Attergau

Seit dem Jahr 2021 steht der Pumptrack der Leader- und Ferienregion Attersee-Attergau beim Cafe-Restaurant-Take Away Kiener in St. Georgen im Attergau für alle Sportbegeisterte zur Verfügung. Das Leader-Projekt „Pumptrack St. Georgen i. Attg.“ ist ein einkommenwirksames Förderprojekt, dass mit 40 Prozent der Nettokosten gefördert wurde. Der Betreiber, Herr Michael Kiener, hat die restlichen Investitionskosten für dieses Projekt getragen und kommt auch für die Folgekosten auf.

Im Gegenzug leistet unter anderem die Gemeinde Nußdorf am Attersee jährlich einen finanziellen Beitrag. Daher steht die Benutzung des Pumptracks allen Gemeindebürgern mit Hauptwohnsitz in Nußdorf a.A. kostenlos zur Verfügung, Meldebestätigung mitbringen! Gerne können Sie sich die erforderliche Meldebestätigung zu den Amtszeiten im Meldeamt abholen. Wir freuen uns, die Begeisterung für den Radsport zu unterstützen und die motorischen Fähigkeiten damit zu fördern.



Viel Freude beim Radfahren!

Haushaltsnahe Verpackungssammlung

Im März 2024 erfolgte die Erstausslieferung der gelben Säcke (13-Stück Rollen) für das Jahr 2024 an alle Haushalte mit dauerhaftem Wohnsitz (Hauptwohnsitz). Die 4-wöchentlichen Entleerungstermine sind auf der Gemeindehomepage veröffentlicht oder erhalten Sie direkt am Gemeindeamt. Wie auch in den vergangenen Jahren kann ab Mitte des Jahres eine 6-Stück Zusatzrolle zu den Öffnungszeiten des Gemeindeamtes in der Allgemeinen Verwaltung abgeholt werden. Alle weiteren Haushalte (Nebenwohnsitze) werden ersucht, ihr alljährliches Kontingent persönlich am Gemeindeamt abzuholen, um ein Herumliegen der gelben Säcke bis in die Sommermonate zu



Die Erstausslieferung der gelben Säcke erfolgte bereits im März 2024!

vermeiden. Achtung: Wird vom Entsorgungsunternehmen festgestellt, dass bei der Abholung in den Säcken Fremdstoffe enthalten sind, wird keine Entleerung bzw. Mitnahme vorgenommen.

Blutspenden

Blut – das Notfallmedikament Nummer 1! Mit einer Blutspende werden Leben gerettet. In Österreich werden tagtäglich ca. 1000 Blutkonserven benötigt. Am Montag, 29. Jänner 2024 fand im Gemeindeamt Nußdorf a.A. eine Blutspendenaktion des Österreichischen Roten Kreuz statt. Das Rote Kreuz schätzt die hohe Beteiligung der Bevölkerung sehr. Auch Bürgermeister Ing. Josef Mayrhofer bedankt sich recht herzlich bei den 61 Blutspendern.



Aus Liebe zum Menschen.

Ankündigung Update Gem2Go App



Das Update der Gem2Go App ist in knapp drei Wochen verfügbar und wird automatisch aktualisiert.

Im Mittelpunkt des kostenlosen Updates steht die Erhöhung der Benutzerfreundlichkeit. Mit dem optimierten Design werden den Nutzern alle wichtigen Informationen und Funktionen auf der Startseite zur Verfügung gestellt. Die App wird auch individueller. Nutzer können zukünftig ihre wichtigsten Funktionen als „Quicklink“ auf der Startseite anlegen.

Wasserversorgungsanlage Notstromaggregat

Die Gemeinde Nußdorf am Attersee hat ein mobiles Notstromaggregat für die öffentliche Wasserversorgungsanlage angekauft.

Das Notstromaggregat soll die Trinkwasserversorgung bei Stromausfällen in Nußdorf am Attersee sicherstellen.



Informationen

Landespolizeidirektion Oberösterreich

Die Zweiradsaison 2024 beginnt. Aber für Mopeds gilt: Lass das Moped wie es ist – es macht auch so Spaß

Wer im Frühjahr sein Moped oder E-Bike in Betrieb nimmt, sollte sich unbedingt vergewissern, dass der technische Zustand den gesetzlichen Vorschriften entspricht! Bei Polizeikontrollen, aber auch bei einem Unfall, kann es zu unliebsamen Überraschungen kommen, wenn Moped bzw. Fahrrad nicht den Vorschriften entsprechen, gibt Chefinspektor Michael Saler vom Bezirkspolizeikommando Vöcklabruck zu bedenken. Soll heißen: Manipulationen zahlen sich nicht aus. Nicht bei E-Bikes, nicht bei MFR und auch nicht bei den Motorrädern!

Fahrradsaison

Aufgrund der sonnigen Tage, die das Frühjahr bereits ankündigen, sind immer mehr Radfahrer, Mopedlenker und Motorräder auf den Straßen sichtbar. Deshalb sollte daran gedacht werden: Wer im Straßenverkehr sein Zweirad benützt, muss auf die gesetzlichen Erfordernisse achten. Dabei ist gemeint: sind alle geforderten Ausrüstungsgegenstände angebracht? Am besten bei einem Händler nachfragen, aber auch im Internet kann ganz leicht herausgefunden werden, welche Ausrüstungsgegenstände ein Fahrrad braucht.

Um auch im technischen Bereich auf der sicheren Seite zu sein, ist ein Check vor Saisonbeginn durch einen Fachmann empfehlenswert. Und Vorschlag: keine Manipulationen bei den Motoren der E-Bikes! Eine Entfernung der Chipmodalitäten, damit dieses schneller geht, kann zu bösen Überraschungen führen. Geht das E-Bike motorunterstützt schneller als 25 km/h, ist es getunt und gilt nicht mehr als Fahrrad. Und es zieht weitreichende Folgen nach sich, sowohl bei einem Unfall als auch einer Kontrolle. Fahrradhelm nicht vergessen! Für Kinder bis 12 Jahren besteht die Helmpflicht!

Bei Mopeds ist die technische Ausrüstung weniger das Problem, als vielmehr die Leistungs- und technischen Verände-



Lass das Moped wie es ist – es macht auch so Spaß!

rungen, die vorgenommen werden. „Wer sein Moped frisiert, macht sich strafbar!“ Den Lenkern ist oft nicht bewusst: Im Falle eines Unfalles ist die Haftung ein wichtiges Thema und kann auch ganz schnell ins Geld gehen, wenn es um hohe Zahlungsforderungen geht“. Die verhängten Verwaltungsstrafen sind dann dabei das kleinere Übel.

Im Moped-Typenschein ist der erlaubte Zustand des MFR ersichtlich. Auch hier gilt: wer sich nicht sicher ist, sollte bei einer Fachwerkstätte nachfragen. Die Agumentation der Lenker bei einer Kontrolle durch die Polizei „ich habe das so gekauft“ hilft nichts, wenn es um Strafe oder Haftungsfragen geht. Am besten ist es, sich den gesetzmäßigen Zustand im Kaufvertrag bestätigen zu lassen. Jede technische nachträgliche Veränderung am Moped, welche nicht typisiert und dadurch eingetragen wurde, ist strafbar und geht bis zum Kennzeichen- und Zulassungsscheinenzug. Die Folge ist auch eine erhebliche Verwaltungsstrafe. Und wenn dann einer der Elternteile als Zulassungsbesitzer des MFR aufscheint, trifft auch diesen die Verwaltungsstrafe.

„Uns geht es darum, vor allem die Jugendlichen auf die möglichen Folgen rechtswidriger Manipulationen aufmerksam zu machen“, bestätigt Verkehrsreferent ChefInsp Michael Saler. „Wir werden aber auch mit Kontrollen dafür sorgen, dass die gesetzlichen Vorgaben

eingehalten werden. Das dient der Verkehrssicherheit und der Reduzierung von Verkehrsunfällen.“

Deshalb Vorsicht:

Wer sein Moped, aber auch sein E-Bike frisiert, riskiert sein Leben ... Veränderungen an Fahrwerk und Motor führen zu Leistungssteigerungen und damit zu hohen Geschwindigkeiten. Autofahrerclubs wie der ARBÖ, ÖAMTC bieten hier Beratung an. Beim Privatkauf eines Mopeds sollte darauf geachtet werden, dass das Fahrzeug technisch unverändert ist!

Motorrädersaison

Und auch für die Motorräder gilt auf den gesetzmäßigen Zustand achten. Herausnehmen des „Db-Killers“ erzeugt einen unheimlichen und nervigen Lärm für die übrigen Verkehrsteilnehmer und Bewohner. Außerdem ist auch hier jede Veränderung am Motorrad genehmigen zu lassen und einzutragen. Reifenprofil beachten und auch auf die richtige Führerscheinklasse beim Lenken eines Motorrades achten. Die verstärkten Kontrollen der darauf spezialisierten Beamten finden speziell von Frühjahr bis Ende der Herbstsaison statt und sind für die Betroffenen oft sehr kostspielig. Die Fahrzeuge sind am schönsten, ungefährlichsten und interessantesten im Originalzustand, und für jeden Lenker oder Benützer dadurch stresslos.

*Landespolizeidirektion Oberösterreich
Polizeiinspektion Unterach am Attersee*



Gesunde Gemeinde

Familienbewegungsfest

Liebe Nußdorfer, liebe Großeltern, Eltern und Kinder! Die Gesunde Gemeinde feiert in diesem Jahr ihr 20-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass veranstalten wir unseren 2. Gesundheitstag, ein Familienbewegungsfest. Ihr seid herzlich will-

kommen am Freitag, 03. Mai 2024 von 15:00 bis 18:00 Uhr im Gemeindeamt Nußdorf am Attersee mit uns zu feiern. Kommt vorbei und nehmt jemanden mit.

*Für die Gesunde Gemeinde
Christine, Nicola, Elisabeth, Johanna und Katharina*



Familienbewegungsfest

2. Gesundheitstag

am 03. Mai 2024

von 15:00 bis 18:00 Uhr
am Gemeindeamt Nußdorf a.A.



Buchweizenauflauf mit Früchten

Buchweizen gut waschen und in der Milch ca. 20 Minuten kochen. Anschließend gut aufquellen lassen, beiseite stellen und überkühlen lassen. Eier, Topfen, Sauerrahm, Joghurt, Zimt und Zucker mit dem Buchweizen vermischen.

Zerkleinertes Obst in die Backform geben und die Buchweizenmasse darauf verteilen. Im Backrohr bei 180°C ca. 20 Minuten goldbraun backen. Mit den Früchten garniert servieren.

Zutaten: 250g Buchweizen, 580ml Milch, 1 Ei, Salz, 40ml Sauerrahm, 80ml Joghurt, 80g Topfen, 40g Zucker, Zimt, 3 Äpfel, 120g frische Erdbeeren

Kräuterwanderungen mit Heilkräuterpädagogin Christine Baumann

Kräuterfreunde aufgepasst, nehmt euch Zeit für eine Kräuterwanderung in Nußdorf am Attersee. Die Wanderungen finden nur bei schöner Witterung statt. Im Anschluss an die zweistündige Kräuterwanderung gibt es eine kleine Kräuterjause aus den frisch, gesammelten Kräutern.

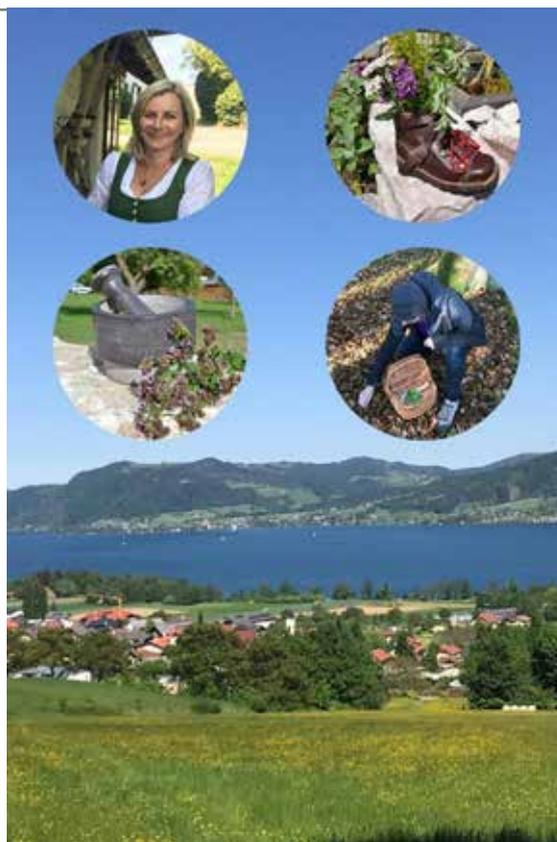
Mindestteilnehmerzahl: 4 Personen.
Teilnahme nur mit Voranmeldung bis Mittwoch 12:00 Uhr!
Kosten pro Teilnehmer inkl. Verkostung: € 25.-

Bitte gutes Schuhwerk und evtl. Schreibzeug mitnehmen.

Frühjahrstermine:

Do. 11. April 2024 14:00 – 17:00 Uhr „Die Natur erwacht“
Do. 02. Mai 2024 14:00 – 17:00 Uhr „Blütenpracht“
Do. 06. Juni 2024 14:00 – 17:00 Uhr „Wildkräuterallerlei“

*Christine Baumann
Birkenweg 1A, 4865 Nußdorf a A.
Tel.: 0680/4047571
christine@natur-heilkraeuter.at,
www.natur-heilkraeuter.at*





Soziales

Caritas Oberösterreich

RegionalCaritas: Neue Koordinatorin für Vöcklabruck

Martina Reisenbauer ist seit kurzem die neue Regional Koordinatorin der Caritas im Bezirk Vöcklabruck. Sie ist damit die erste Anlaufstelle und Netzwerkerin zu Fragen bezüglich Caritas-Einrichtungen, Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements und regionale Kooperation.

Martina Reisenbauer bringt in die Arbeit der Regionalcaritas ihre beruflichen Erfahrungen und Qualifikationen aus der Erwachsenenbildung mit ein: „Ich freue mich, auf regionaler Ebene vielfältige Angebote und Anfragen zu vernetzen und so auf lokaler Ebene etwas voranzubringen.“ Als Regional Koordinatorin wird sie die Caritas in den 43 Pfarrgemeinden in den drei Dekanaten Frankenmarkt, Schwanenstadt und Schörfling vertreten, vernetzen und stärken. Für die Bevölkerung ist Martina Reisenbauer erste Anlaufstelle für alle Fragen rund um die Caritas. Die RegionalCaritas vernetzt



Fr. Martina Reisenbauer

Hilfsangebote, Initiativen vor Ort und informiert über die Möglichkeiten, sich in der Caritas freiwillig zu engagieren. „Derzeit suchen wir beispielsweise in unserem Lerncafé

Freiwillige, die die Schüler beim Lernen - vor allem Mathematik und Physik unterstützen“, informiert Martina Reisenbauer. Außerdem unterstützt die Regional Koordinatorin die Pfarren in ihrer sozialen Arbeit und organisiert bei Interesse auch gerne Besuche von Caritas-Standorten, wie beispielsweise von den Obdachloseneinrichtungen in Linz. Seit kurzem sind einige Caritas-Angebote im Bezirk im „Kleinstadt Biotop“ am Stadtplatz anzutreffen: Neben der RegionalCaritas, ist auch die

Caritas Oberösterreich

Sozialberatung, die Servicestelle für pflegende Angehörige und das Lerncafé hier untergebracht. Im Februar werden die Caritas-Mitarbeiter am neuen Standort zum Tag der offenen Tür einladen.

Kontakt:

Erreichbar ist Martina Reisenbauer von Montag bis Donnerstag unter der Nummer 0676/87 76 20 22 oder per Mail unter martina.reisenbauer@caritas-ooe.at.

Das Büro der RegionalCaritas ist im „Kleinstadt Biotop“ am Stadtplatz 15-17 in Vöcklabruck.

Caritas Oberösterreich,
Mag. Maria Knapp

Sozialhilfeverband Vöcklamarkt

Geänderte Öffnungszeiten in der Sozialberatungsstelle Vöcklamarkt!

Ab Jänner 2024 ist die Sozialberatungsstelle Vöcklamarkt auch am Montag von 08:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Frau Petra Brandstätter ist seit Jänner 2024 zusätzlich zu Frau Monika Frank als Beraterin für Soziales tätig. Wir stehen Ihnen also seit Jänner 2024 von Montag bis Freitag in der Zeit von 08:00 bis 12:00 Uhr persönlich und telefonisch in Form von Beratung, Unterstützung, Information und Weitervermittlung gerne zur Verfügung.



Frau Petra Brandstätter



Frau Monika Frank



Sozialberatungsstelle Vöcklamarkt
Sozialhilfeverband Vöcklabruck
4870 Vöcklamarkt, Rainersstraße 1/5
Telefon: 07682/395 27
Montag – Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr



Kinderbetreuungseinrichtungen

Spielegruppe

Jeden Donnerstagvormittag von 09:00 bis 10:30 Uhr trifft sich die Spielegruppe in den ehemaligen Posträumlichkeiten im Kellergeschoss des Gemeindeamtes Nußdorf am Attersee. Durch gemeinsames Singen, Spielen und Basteln lernen sich die Kinder zwischen 0 und 3 Jahren kennen. Auch der wertvolle Austausch der Mütter ist ein wesentlicher Teil des Vormittags. Bei einer gemeinsamen Jause wird geteilt und darauf wertgelegt, dass

die Kinder miteinander essen. Natürlich werden den Kindern auch traditionelle Bräuche beigebracht, unter anderem bekam jedes Kind ein Nikolaussackerl. In den Weihnachtsferien legte auch die Spielegruppe eine Pause ein und nach einem Putz startete die Gruppe in das neue Jahr. Sollten auch Sie Interesse haben und gerne mit Ihrem Kind an der Spielegruppe teilnehmen wollen, kommen Sie einfach vorbei!



Große Freude über die Nikolaussackerl!

Pfarrcaritas Kindergarten Nußdorf am Attersee

Tante Gerti ist in Pension

Nach 14-jähriger Tätigkeit als Pädagogin in unserem Pfarrcaritas Kindergarten ist unsere „gute Gerti“ zum Jahreswechsel in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Wir möchten ihr für die gute Zusammenarbeit im Team und die liebevolle Betreuung der Kinder danken. Sie war für uns eine wertvolle Bereicherung und treibende Kraft in vielen Bereichen der pädagogischen und organisatorischen Arbeit. „Eine echte Legende verlässt das Gelände!“ – So haben wir vor den Weihnachtsferien unsere Gerti mit allen Kindern und sehr vielen Tränen verabschiedet. Wir wünschen dir, liebe Gerti, auf diesem Weg alle Gute, viele schöne Stunden mit deiner Familie und ganz besonders auch mit deinen Enkelkindern. Wir werden dich vermissen im Kindergarten, aber wir freuen uns schon auf deine versprochenen Besuche bei uns!



Liebe Gerti, vielen Dank für die tolle Zeit. Wir wünschen dir von Herzen alles Gute!



Kleine Menschen, brauchen so große Herzen wie deines! DANKE!

Fasching

Das Faschingstreiben bei uns im Kindergarten war dieses Jahr krankheitsbedingt ein wenig eingeschränkt. Wir mussten leider das „Dinofest“ absagen, weil so viele Kinder und auch Kindergartenpersonal das Bett hüten mussten. Dafür fand unser „Kinderschminktag“ wieder statt. Danke liebe Martina Roither, dass du die Kindergesichter wieder in fantastische Figuren wie Spiderman, Dinos, Katzen uvm. verwandelt hast. Auch den Faschingsdienstag konnten wir dann recht lustig und ausgelassen feiern. Die Kinder waren vergnügt und quietschfidel bei un-

seren Spielen, Tänzern und Gesangseinlagen. Und ein Dankeschön an die Gemeinde, die unsere Jause wieder mit köstlichen Faschingskräften bereicherte.



„Kinderschminken“ im Fasching



Kinderbetreuungseinrichtungen



Fasching im Kindergarten

Besuch in der Volksschule

Ein absolut interessanter Tag für unsere Schulanfänger war der Besuch in der Volksschule. Die Kinder der ersten Klasse freuten sich auf uns und unsere Kinder konnten schon ein paar wichtige und informative Eindrücke für ihre bevorstehende Schulzeit gewinnen. Die Kinder waren neugierig und es wurde die eine oder andere Frage gestellt. Und nachdem sie jetzt schon einmal „Schulluft“ geschnuppert haben, beschäftigten sich ihre Gedanken auch später im Kindergarten noch über so manche Dinge des Schulalltages.

ÖAMTC Straßen 1x1

Wie jedes Jahr bekamen wir auch in diesem Jahr wieder Besuch vom ÖAMTC mit dem kleinen Straßen 1x1. Die Kinder hörten viel Wissenswertes über das Verhalten am Schulweg, wie wichtig es ist zB. die Warnwesten zu tragen, damit man von den Autofahrern gut gesehen wird. Ist es doch eine neue und ungewohnte Situation für die Kinder nicht mehr von den Eltern begleitet zu werden. Es ist deshalb ganz wichtig für die angehenden Schüler nicht nur von den Eltern, sondern auch von Institutionen wie den Profis vom ÖAMTC auf die Gefahren des Straßenverkehrs bzw. des Schulweges aufmerksam gemacht zu werden.



Die Schulanfänger sammeln bereits die ersten Eindrücke in der Schule.



Schnuppertag in der Volksschule!

Möbel für die Garderobe

Dank der Tischlerei Haberl hat unsere Garderobe im Kindergarten optisch sowie praktisch an Ausstrahlung gewonnen. Für unsere „Matschkleidung“ bekamen wir Garderobenhaken, ein Regal für die Gummistiefel und ein Regal zum Verstauen unserer Reservekleidung. Alles recht notwendige und wertvolle



Gefahren im Straßenverkehr erkennen!

Gegenstände für uns. Wir schätzen uns glücklich, immer wieder hilfsbereite und professionelle Eltern zu haben, die uns so tatkräftig unterstützen. Und noch dazu Material und ihre Arbeitszeit gratis zur Verfügung stellen. Vielen Dank Birgit und Markus Haberl!

*Für den Pfarrcaritas Kindergarten Nußdorf a.A.
Alexandra Hemetsberger*



Liebe Familie Haberl, herzlichen Dank für die neue Garderobe!



Bildungseinrichtungen

Volksschule Nußdorf am Attersee

Theaterfahrt „Alice im Wunderland“

Unsere jährliche Theaterfahrt in den Stadtsaal Vöcklabruck entführte uns in diesem Schuljahr in die traumhafte Welt von „Alice im Wunderland“. Schon die Busfahrt ist immer sehr spannend und aufregend für die Kinder. Das Theaterstück gefiel allen Kindern sehr gut und es wurde viel gelacht und mitgefiebert. Der Elternverein unterstützte uns großzügig bei den Buskosten. Vielen lieben Dank dafür!

„Erste Hilfe“ - Jugendrotkreuz

Da Erste Hilfe immer wichtig ist, bekamen die dritte und vierte Schulstufe Besuch vom Jugendrotkreuz St. Georgen im Attergau. Den Kindern wurde dabei vorgestellt, was alles beim JRK unternommen wird. Ebenfalls zeigten uns die drei Mitglieder einen Film über die Tätigkeiten beim Jugendrotkreuz und einige Erste-Hilfe-Maßnahmen. Die dritte Stufe bereitet sich derzeit intensiv auf den Helfi-Wettbewerb vor.



Erlernen von Erste-Hilfe-Maßnahmen!

„Wie fit bist du?“

„Wie fit bist du?“, will das Sportland Oberösterreich wissen und bietet im Rahmen des gleichnamigen Projekts sportmotorische Testungen für Volksschüler an. Das Interesse der Schulen, dabei zu sein, ist sehr groß. Die Volksschule Nußdorf am Attersee ist eine von rund 250 oberösterreichischen Volksschulen, die im Schuljahr 2023/24 am Projekt teilneh-

men. Die Schüler der zweiten und dritten Klasse absolvierten am 19. Jänner 2024 im Turnsaal acht Teststationen.

Unter der Anleitung eines Teams des Sportlandes OÖ durften die Kinder ihre Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit unter Beweis stellen. Sie zeigten großen Einsatz und hatten viel Spaß an diesem Bewegungsvormittag. Zum Abschluss erhielten alle Schüler eine kindgerechte Urkunde mit den Testergebnissen. Ihre Lehrerinnen und Eltern bekamen eine detaillierte Auswertung und eine Informationsbrochüre mit vielen praktischen Tipps und Übungsvorschlägen, um mehr Sport und Bewegung in den Alltag einzubauen.

Sport und Bewegung sind für eine ganzheitliche Entwicklung der Kinder wichtig. Die sportmotorische Testung soll dazu beitragen, Kinder zu motivieren, sich mehr zu bewegen, und auch ihre Eltern und Lehrkräfte für die Wichtigkeit von Bewegung in Schule und Alltag sensibilisieren. Denn Sport und Bewegung sollten fixer Bestandteil der Freizeitgestaltung jedes Kindes sein. Es lohnt sich, hierfür die Angebote der örtlichen Vereine zu nutzen.

Besichtigung Hochbehälter der Gemeinde Nußdorf am Attersee

Ein spannender Ausflug stand dann noch den Kindern der dritten und vierten Schulstufe bevor. Der Wassermeister der Gemeinde Nußdorf am Attersee, Bauhofleiter Ernst Aigner, lud die Kinder ein, den größten Hochbehälter im Gemeindegebiet zu besichtigen. Nach einem kurzen, aber steilen Anstieg kamen wir beim Hochbehälter Rißzaun an, wo uns der Wassermeister schon erwartete. Ernst erklärte uns zuerst die Steuerung im oberen Bereich des Behälters und danach ging es in die Tiefe. Mutig und sehr interessiert passierten alle Kinder und Lehrerinnen die steile Leiter in den Untergrund. Auch dort teilte Ernst sein Wissen mit uns. Für uns war es ein spannendes und einzigartiges Erlebnis. Herzlichen Dank dafür!



„Wie fit bist du“ - Aktion



Im Wasserhochbehälter Rißzaun.



Ausführliche Erklärung von Ernst Aigner.



Danke für die spannende Besichtigung!



Bildungseinrichtungen

Faschingsdienstag

Am Faschingsdienstag waren dann auch in der Volksschule die Narren unterwegs. Nach einem gemütlichen Start in den Klassenzimmern trafen sich alle, um mit Tröten und Rasseln durch den Ort zu ziehen. Den ersten Zwischenstopp legten wir auf der Raiffeisenbank ein, wo einige Lieder und Musikstücke zum Besten gegeben wurden, bevor sich alle mit Leberkässemmeln und Getränken stärkten. Weiter ging es zur Gemeinde. Auch dort gab es allerlei fröhliche Faschingslieder und daraufhin eine Nachspeise in Form von Krapfen und Getränken. Der Faschingsausklang fand mit lustigen Spielen und Liedern im Turnsaal statt, ehe die Narren wieder von dannen zogen.

Besuch von den Schulanfängern

Kurz vor den Semesterferien besuchten die Schulanfänger des kommenden Schuljahres die erste Klasse. Aufmerksam nahmen sie am Unterrichtsgeschehen teil. Mit Liedern, Spielen, Plaudern und dem Erlernen eines Buchstabens verbrachten wir eine schöne gemeinsame Stunde. Wir freuen uns, wenn wir die neuen Schulkinder im Schuljahr 2024/25 bei uns begrüßen dürfen.

Leseolympiade in der Raiffeisenbank Vöcklabruck

Auch dieses Jahr war die Volksschule Nußdorf am Attersee bei der Leseolympiade in der Raiffeisenbank Vöcklabruck dabei. Beim Auswahlverfahren inner-



Herzlichen Glückwunsch euch beiden!



Fasching in der VS Nußdorf a.A..

halb der vierten Schulstufe konnten sich Ella Roither, Max Roither und Andreas Schindlauer qualifizieren. Am Dienstag, 06. Februar 2024 stellten sich Max und Andreas neben Kindern aus zwanzig Volksschulen aus dem Bezirk Vöcklabruck, im Raiffeisensaal unserer Bezirkshauptstadt kniffligen Fragen und Aufgabenstellungen zu den gelesenen Büchern. Neben Detailwissen ging es auch um Schnelligkeit beim Raten. Im sehr aufre-



Besuch in der Raiffeisenbank Attersee-Süd.



Zu Besuch am Gemeindeamt Nußdorf a.A..

genden Ausscheidungsverfahren wurden bei guter Stimmung und einem tollen Publikum die Bezirkssieger der VS Seewalchen a.A. ermittelt. Als Belohnung durften sich alle teilnehmenden Kinder mit Getränken und einer köstlichen Jause stärken. Weiters erhielten wir Fotos und die gelesenen Bücher als Geschenk. Herzlichen Dank dafür!

Das Team der Volksschule Nußdorf a.A.



Singen, Tanzen und Spielen im Fasching!



Faschingsausklang im Turnsaal der Volksschule Nußdorf am Attersee.



Bildungseinrichtungen

Mittelschule St. Georgen im Attergau

Wintersportwoche Gosau der dritten Klassen der Mittelschule St. Georgen im Attergau

Ausreichend Schnee in bester Qualität durften die dritten Klassen von 08. Jänner 2024 bis 12. Jänner 2024 auf den Skipisten in Gosau genießen. Im Vital Hotel Gosau wurden alle Beteiligten Tag für Tag mit wunderbaren Gerichten und Spezialitäten beglückt, sodass auch der Aufenthalt abseits der Piste zu einem wunderbaren Ereignis wurde. In der Skiwoche waren nicht nur die Wintersportfähigkeiten der Schüler gefragt, sondern auch ihre Kreativität. Durch eine selbst gestaltete Talenteshow der Schüler kamen auch viele schauspielerische



Wintersportwoche der dritten Klassen in Gosau.

Talente ans Licht. Diese ereignisreichen und die Gemeinschaft stärkenden Tage in

der Skiwoche werden den Schülern lange Zeit in Erinnerung bleiben.

Für die MS St. Georgen i. Attg., Alexander Stix

Landesmusikschule St. Georgen im Attergau

Seit Jahresbeginn hat sich in der LMS St. Georgen im Attergau wieder einiges getan. Neben den Vortragsabenden fanden ein Kooperationskonzert mit der Bruckneruni, ein „Anzupfen“-Konzert und eine Podiumsdiskussion des Bauernbunds statt, welche wir musikalisch umrahmen durften. Auch in diesem Jahr waren unsere Schüler beim Jugendmusikwettbewerb „Prima la Musica“, sowie beim Ensemblewettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ sehr erfolgreich! Herzliche Gratulation allen Beteiligten! Für das weitere Sommersemester haben wir noch etliche schöne Veranstaltungen geplant!

Am Freitag, den 03. Mai 2024 findet die Eröffnung des „Nikolaus Harnoncourt Zentrum“ mit LH Thomas Stelzer statt. Zudem gibt es die „Ausstellung: Musik ist eine Sprache - Leben und Werk von Nikolaus & Alice Harnoncourt“ im Foyer und Saal! Im Rahmen der Reihe Attergauer Kulturspektren findet am Samstag, den 06. April 2024 das Kabarett „Jetzt Österreich's“ von und mit Oliver Hochkofler & Imo Trojan und am Dienstag, den 16. April 2024 das Konzert mit „Elisabeth Lohninger & Band“ statt. Selbstverständlich gibt es wieder eine



Verschiedene Einblicke in die LMS St. Georgen im Attergau.

Reihe von öffentlichen Übertrittsprüfungen und Konzerten unserer Instrumental- und Gesangsklassen! Von Montag, 15. April 2024 bis Freitag, 19. April 2024 gibt es in der Schnupperwoche die Gelegenheit, Instrumente auszuprobieren und die Lehrenden kennenzulernen. Nähere

Informationen, Termine und die genauen Ergebnisse unserer Wettbewerbsteilnehmer erfahren sie auf der Homepage unter (st-georgen-attergau.landesmusikschulen.at)

Für die Landesmusikschule St. Georgen i. Attg. Gerd Lachmayr



Chronik

Mit einem Blick auf das Gestern das Heute verstehen und das Morgen erahnen

Der Nußdorfer Turnverein

In Nußdorf am Attersee gab es in der Zeit von 1926 bis 1938 einen Turnverein von dem einige Fotos erhalten geblieben sind. Ein nicht genannter Verfasser hat folgende Vereinschronik niedergeschrieben:

„Der Turnverein Nußdorf wurde am 07. November 1926 vom damaligen Lehrer Rudolf Lengauer gegründet. Obmann wurde der Gastwirt Karl Wiesinger. Der Turnverein war der erste Verein in Nußdorf, der sich mit sportlicher Freizeitbeschäftigung beschäftigte. Er wurde von der Nußdorfer Jugend mit Begeisterung aufgenommen. Nach dem Ankauf von Turngeräten begann man im Saal des Bräugasthofes mit viel Schwung zu üben. In relativ kurzer Zeit gelang es, eine Turnerriege aufzustellen, die bei Turnfesten und Bewerben beachtliche Erfolge erzielen konnte. Sportlicher Höhepunkt war zweifellos das Turnfest 1929 in Nußdorf mit rund 1500 Teilnehmern. Dem Turnverein Nußdorf war allerdings nur ein kurzes Leben beschert. Grund dafür war, daß er wie die meisten Turn- und Sportvereine damals, nicht frei von Politik war. Er war dem Deutschen Turnerbund (1919) angeschlossen, dessen politische Orientierung großdeutsch, deutschnational war. Bezeichnend für die politische Lage damals war der spektakuläre Fahnenraub beim Kreisturnfest 1928 in Steyr, als dem T.V. Nußdorf die Vereinsfahne während des Festzuges von der Stange gerissen wurde. Nach den politischen



Nußdorfer Turnerriege 1927

Ereignissen von 1934 (Dollfuß-Attentat) wurde dem Deutschen Turnerbund (1919) der Turnbetrieb behördlich untersagt. Obwohl das Verbot später etwas gelockert wurde, ruhte in Nußdorf der Turnbetrieb. Nach dem politischen Anschluß Österreichs an das Deutsche Reich 1938, wurde der Deutsche Turnerbund (1919) behördlich aufgelöst, somit war auch das Schicksal des Turnvereins Nußdorf besiegelt. Nach 1945 kam es zu keiner Neugründung eines Turnvereins. Lediglich die Turngeräte dienten der Nußdorfer Jugend gelegentlich zum Üben. Barren und Pferd waren aber bald in sehr desolaten Zustand. Bis in die 70er Jahre wurde das Reck auf der Seewiese noch regelmäßig aufgebaut, doch inzwischen ist mit ihm der letzte Zeuge des Turnvereins Nußdorf verschwunden.“

Das Schicksal des Nußdorfer Turnvereins erlaubt einen Blick auf die bis heute oft differenziert betrachteten Verhältnisse in dieser Zeit. Kurz nach der Vereinsauflösung wurden, wie alle anderen, auch die

Kameraden des Turnvereins von der nationalsozialistischen Machtübernahme und dem Strudel des 2. Weltkrieges erfasst. Wie viele von ihnen dadurch umgekommen sind, ist nicht dokumentiert. Wie mehr als 70 Millionen Menschen aus den vom Krieg betroffenen Ländern mussten sie auf den Kriegsschauplätzen ihr junges Leben opfern. Unzählige unschuldige Menschen und ganze Volksgruppen wurden zu Feinden gestempelt und in vor der Öffentlichkeit geheim gehaltenen Vernichtungsstätten ermordet und ihre Leichen verbrannt. Ebenso erging es körperlich und geistig benachteiligten Mitmenschen als sogenanntes „lebensunwertes Leben“. Wer die unbeschreibliche Grausamkeit des Krieges und die jahrelange Gefangenschaft in sibirischen Lagern überlebte, war oft körperlich und psychisch schwer geschädigt. Von den in der Vorkriegszeit auf bessere Lebensbedingungen hoffenden Menschen, die infolge einer bis dahin nicht gekannten Massenpropaganda überwiegend von der Richtigkeit ihres Tuns überzeugt waren, blieb eine missbrauchte und enttäuschte Generation zurück.



Nußdorfer Turnerriege beim Turnfest Innsbruck 1929



Beim Turnfest in Innsbruck 1929



Chronik

Die Namen der gefallenen Mitglieder des Nußdorfer Turnvereins stehen gemeinsam mit denen der weiteren Kriegsoffer auf dem Kriegerdenkmal. Sie waren Väter, Großväter und nahe Angehörige vieler Nußdorfer Familien. Alljährlich zu Allerheiligen versammelt sich die Bevölkerung an diesem Mahnmal um sich an die Opfer der Weltkriege zu erinnern, begleitet von der Hoffnung, dass das unermessliche Leid nicht vergeblich war, sondern künftige Generationen zu einer besonderen Vorsicht vor politischen Verführungen fähig macht.

Durch die aktuellen Entwicklungen scheint diese Rückbesinnung nach 75 Jahren Frieden und Zusammenarbeit in Europa wieder eine beängstigende Bedeutung zu bekommen. Der ehemalige Präsident der Bundesrepublik Deutschland, Dr. Richard von Weizsäcker richtete die eindringliche Mahnung an seine Mitbürger: „Wer vor der Vergangenheit die Augen verschließt, wird am Ende blind für die Gegenwart!“ Immer wenn das Schicksal der Vorgenerationen in Vergessenheit gerät, haben als besonders volksnah getarnte Diktatoren, Fanatiker und Krisenprofiteure ein leichtes Spiel mit dem Schüren von Hass, Feindschaft und Schuldzuweisungen. Allzu viele lassen sich vom Glauben an geheime Weltverschwörungen verführen und mit Hassparolen radikalisieren.

Dr. Reinhard Haller, Psychiater, Psychotherapeut und Neurologe zählt zu den renommiertesten europäischen Gerichtsgutachtern und wird mit aufsehenerregenden Kriminalfällen befasst. In seinem Buch, „Die dunkle Leidenschaft – wie Hass entsteht und was er mit uns macht“ schildert er, warum die Verachtung anderer Menschen so gefährlich ist und wie man sie überwinden kann. Wut und Zorn kühlen sich wieder ab, Hass entwickelt sich allmählich, oft unbemerkt, frisst sich tief in die Psyche ein und entlädt sich langsam, berechnend und gezielt. Soziale Medien fördern erschreckende Dimensionen von Hass zutage. Hass im Netz zeigt das enorme Potential des Bösen, das sich im ganz normalen Menschen verbirgt.



Festansprachen beim Gauturnfest in Nußdorf 1929

Hass richtet sich zudem nicht nur gegen Täter sondern auch gegen schuldlose Opfer. „Der machtvollste Auslöser von Hass sind Kränkungen. Sie spielen sich millionenfach im Alltag weitgehend unbemerkt ab und können eine gewaltige Dynamik entwickeln. Kränkungen sind eine psychologische Großmacht ersten Ranges, die für viele psychologische Störungen verantwortlich ist, und eben auch für den Hass“, beschreibt Reinhard Haller seine Erfahrung.

Die gute Nachricht: jeder von uns kann sehr viel gegen den Hass tun! Indem man auf zynische Ausdrucksweisen und alltägliche Lieblosigkeiten verzichtet, die Ursachen seiner eigenen Aggressivität analysiert und zähmt und vor allem seinen Mitmenschen gegenüber Wertschät-

zung, Toleranz und Verständnis pflegt. Reinhard Haller sagt weiter: „Über unsere Gesellschaft hat sich eine seltsame Wertschätzungsblockade gelegt. Dabei könnte man mit den Grundprinzipien der Wertschätzung den wirksamsten Wall gegen gesellschaftlichen Hass aufbauen – durch Achtsamkeit in der zwischenmenschlichen Beziehung, durch Toleranz gegenüber der Meinung Andersdenkender, durch Respekt gegenüber der Individualität der Menschen sowie durch Weiterentwicklung der konstruktiven Kritik und der Feedbackkompetenz im privaten und beruflichen Leben. Letztlich bedeutet mehr Wertschätzung immer mehr Liebe und weniger Hass.“

*Für den Verein Atterwiki
Manfred Hemetsberger*



Turnvorführung beim Gauturnfest am See 1929



Einsatzorganisationen

Feuerwehrrübung der FF Nußdorf am Attersee und FF Parschallen-Aich

Am Dienstag, 30. Jänner 2024 fand die halbjährliche Pflichtbereichsübung der beiden Nußdorfer Feuerwehren bei der FF Parschallen-Aich statt. Die FF Parschallen-Aich sorgte bereits im Vorfeld für einsatzähnliche Übungsbedingungen.

So wurde im Übungsobjekt, welches im Anschluss abgerissen wurde, ein kleiner Brand gelegt, um die Herausforderungen, wie schlechte Sicht udgl., für die Feuerwehrkameraden so real wie möglich zu gestalten.

Bei der Übungsalarmierung wurden die beiden Wehren zum Brand eines landwirtschaftlichen Objekts mit einer vermissten Person nach Dixelbach gerufen. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte stellte sich heraus, dass es sich um einen Brand im Stalltrakt des landwirtschaftlichen

Gebäudes handelt. Von der FF Parschallen-Aich und der FF Nußdorf a.A. wurde jeweils ein Atemschutztrupp zur Personensuche und Brandbekämpfung gestellt. Zwischenzeitlich kümmerte sich Pumpe Nußdorf um die Wasserversorgung. So wurde gemeinsam mit der FF Parschallen-Aich die Zubringerleitung vom See zum Tank Nußdorf errichtet. Währenddessen wurde vom MTF Nußdorf die Überwachung der Atemschutztrupps durchgeführt.

Nach kurzer Zeit konnte die vermisste Person durch die Atemschutztrupps gefunden und der Brand abgelöscht werden. Darüber hinaus wurde das Übungsobjekt mittels Wärmebildkamera noch kontrolliert. Schlussendlich fand im Depot der FF Parschallen-Aich noch die Übungsnachbesprechung statt.



Drei Kameraden der FF Parschallen-Aich haben in den vergangenen Wochen die Ausbildung für die Lenkerberechtigung für Feuerwehrfahrzeuge bis 5,5 Tonnen absolviert. Die Prüfung am 02. März 2024 wurde erfolgreich bestanden. Wir gratulieren recht herzlich!

Freiwillige Feuerwehr Nußdorf am Attersee

Rückblick 2023

Die FF Nußdorf am Attersee kann auf ein übungs- und einsatzreiches Jahr 2023 zurückblicken. Es fanden insgesamt 201 Zusammenkünfte der aktiven Feuerwehrmitglieder und der Jugendgruppe mit rund 3700 Stunden statt. Darunter fallen Einsätze, Ausbildungen, (Jugend-)Übungen, Bewerbe, Verwaltung, Atemschutzaktivitäten, Wartungs- und Überprüfungsarbeiten an Geräten bzw. Fahrzeugen sowie natürlich die stetige Instandhaltung unseres Feuerwehrhauses.



Pumpenausbildung mit neuer TS FOX

Der Bau unseres neuen Depots schlägt dabei mit 56 Zusammenkünften und rund 350 Stunden zu Buche. Im Jahr 2023 wurden von der FF Nußdorf a.A. 24 Einsätze, davon zehn Sirenenalarmierungen abgewickelt. Die Einsätze gliedern sich in zwei Brandeinsätze, elf technische Einsätze, zwei Fehllalarmierungen und neun Entfernungen von Insekten, Reptilien etc.

Weihnachtsfeier

Am 05. Jänner 2024 fand unsere Weihnachtsfeier in unserem Feuerwehrhaus statt. Bei bester Stimmung konnten die Kameraden einige gemütliche Stunden verbringen. Für das leibliche Wohl war natürlich bestens gesorgt.

Übungen 2024

Nach einer Weihnachtspause konnte die FF Nußdorf a.A. wieder in den Übungsbetrieb starten. Unter anderem fand dazu im Februar 2024 eine Übung zum Thema Menschenrettung mit der neu angeschafften Korbtrage statt. Nach der theoretischen

Einweisung folgte der praktische Teil der Übung. Es wurde eine Übungssituation simuliert, bei der eine verletzte Person mittels Korbtrage unter Zuhilfenahme einer Leiter aus dem ersten Stock gerettet werden musste. Ziel der Übung war vor allem die sichere und schonende Rettung einer verunfallten Person.

Für die FF Nußdorf a.A.
Stefanie Großpointner



Übung mittels einer Korbtrage



Einsatzorganisationen

Freiwillige Feuerwehr Parschallen-Aich

Übung Gerätekunde

Im Februar 2024 wurde von unserem Kameraden Stefan Sperr eine Übung zum Thema Gerätekunde abgehalten. Er erklärte uns die Ausstattung unseres Kleinlöschfahrzeuges (KLF-A) und gemeinsam wurden Anwendungsgebiete der Geräte und Informationen zur Bedienung besprochen. Im Anschluss wurde die Aufmerksamkeit der Teilnehmer überprüft, denn anhand von gezogenen Karten musste bei geschlossenem Auto erklärt werden, wo genau sich der Ausstattungsgegenstand in unserem KLF-A befindet.

Das bei der Übung vermittelte Wissen hilft uns im Einsatzfall enorm, deshalb wird die Übung alle ein bis zwei Jahre wiederholt. Wir bedanken uns bei unserem Kameraden Stefan Sperr für die Abhaltung dieser interessanten Übung.

Neue T-Shirts

Die Mitglieder der FF Parschallen-Aich freuen sich über neue T-Shirts für Veran-

staltungen und Übungen! Wir bedanken uns für das Sponsoring bei der Firma Paul Holzer Erdbau aus Parschallen und bei der Firma Wolfgang Gebhart Ofenbau & Fliesen aus Nußdorf a.A.! Vielen Dank!

Maiandacht der Feuerwehrjugend am 15. Mai 2024 um 19:00 Uhr

Die Jugendgruppe der FF Parschallen-Aich veranstaltet am Mittwoch, den 15. Mai 2024 um 19:00 Uhr eine Maiandacht bei der „Leidner Kapelle“ hinter dem Feuerwehrhaus. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer!



Vielen Dank für die neuen T-Shirts!

Ausschank beim autofreien Rad-Erlebnistag 2024

Auch beim diesjährigen autofreien Rad-Erlebnistag rund um den Attersee am 05. Mai 2024 veranstalten wir bei unserem Zeughaus eine Ausschank. Wir freuen uns auf viele Besucher!

Für die FF Parschallen-Aich, Ingrid Falkensteiner



Wir gratulieren euch von ganzem Herzen!

Österreichisches Rote Kreuz Ortsstelle St. Georgen im Attergau

Als Lesecoach Kinder fürs Lesen begeistern

Lesecoaches wecken Begeisterung und Freude für Bücher und die Welt der Geschichten. Gutes Leseverständnis ist Grundvoraussetzung für einen gelungenen Bildungsweg. Oder in den Worten von Aldous Huxley: „Wer zu lesen versteht, besitzt den Schlüssel zu großen Taten, zu unerträumten Möglichkeiten.“

Ungefähr 30 Prozent der Pflichtschulabsolventen können nicht Sinn erfassend lesen, wodurch sie geringere Chancen am Bildungs- und Arbeitsmarkt haben. Diese Defizite ziehen sich noch immer zu häufig in die nächsten Generationen. Studien bestätigen, dass Bildung in Österreich noch immer vererbt wird. Dadurch verliert die gesamte Gesellschaft, denn der Fachkräftemangel schlägt sich negativ auf die

Wirtschaft nieder und auch das Gestalten gesellschaftlicher Belange obliegt überwiegend Menschen mit gehobener Bildung. Dadurch verteilt sich die Verantwortung auf zu wenigen Schultern und so bleibt so mancher Kindertraum ungeträumt, wie auch das Zitat von Aldous Huxley nahelegt. Die Rotkreuz-Lesecoaches setzen genau hier an, widmen sich einmal in der Woche in ihrer Freizeit für mindestens eine Stunde einem Kind, lesen gemeinsam und wecken Freude für die Welt der Bücher. Dieses Programm ist eine Ergänzung zum Volksschulunterricht und wird in enger Abstimmung mit den Eltern und Pädagogen angeboten.

Wer jetzt überlegt, auch Rotkreuz-Lesecoach zu werden, kann sich gerne genauer erkundigen bei Sandra Stiegler unter der Telefonnummer 07672/28 14 42 36 oder



Lesecoach - Kinder fürs Lesen begeistern!

per Mail sandra.stiegler@o.rotekruz.at. Das Rote Kreuz freut sich, wenn es dank vieler Lesecoaches noch mehr Kindern bessere Chancen auf Bildung und gesellschaftliche Gestaltung ermöglichen kann.

Für das ÖRK Ortsstelle St. Georgen i. Attg.
Marlene Aigner



Vereine

Musikverein Nußdorf am Attersee

Bei unserem Jahreskonzert am 07. Dezember 2023, welches ihr euch gerne auf Youtube noch einmal anhören könnt, spielten dieses Mal zwei neue Jungmusiker mit, Alexander Reiter auf der Klarinette und Simone Hollweger auf dem Saxophon. Wir freuen uns über den Zuwachs und wünschen den beiden alles Gute bei uns im Musikverein! Apropos Zuwachs: Unser Verein freut sich immer wieder über Interessierte, welche ein Instrument erlernen wollen – egal ob jung oder alt. Meldet euch doch gerne bei unserem Jugendreferenten Andreas Neubacher für weitere Infos.

JuNuts

Auch unsere JuNuts hatten ein volles Programm im Dezember 2023 und somit jagte ein Auftritt den nächsten. Durch die gute Zusammenarbeit mit dem Jugendorchester des Musikvereins Attersee a.A. unter der Leitung von Antonia Danter konnten die JuNuts nicht nur bei der Seniorenweihnachtsfeier in Nußdorf a.A. und beim Hirtenspiel bei der Krippe auftreten, sondern auch beim Weihnachtsmarkt in Abtsdorf. Als Abschluss der gelungenen Auftritte gab es im Musikheim noch eine gemeinsame Jugendorchester-Weihnachtsfeier mit vielen Spielen, Pizza und einer Menge Spaß.

„große Musi!“

Und auch die „große Musi“ schloss das



Die JuNuts des Musikvereins Nußdorf am Attersee freuen sich über stetigen Zuwachs!

Jahr mit der Weihnachtsfeier im Seegasthof Anneliese ab, bevor wir dann am 06. Jänner 2024 zum Sternblasen ins neue Jahr starteten. An dieser Stelle wollen wir uns für alle Spenden, mit welchen wir die Qualität unseres Musikvereines sicherstellen können und für die herzliche Gastfreundschaft bedanken.

Musiskitag am 14. Jänner 2024

Dieses Jahr veranstalteten wir zum ersten Mal einen Musiskitag, wofür es am 14. Jänner 2024 mit dem Bus nach Gosau ging. Zu unserem Glück hatten wir perfektes Skiwetter und ausgezeichnete Pistenverhältnisse. Nachdem wir im Jänner

eine kurze Pause eingelegt hatten, ging es auch schon wieder los mit den Proben.

Fasching

Im Fasching veranstaltete der Musikverein am Samstag, den 10. Februar 2024 den Faschingsumzug unter dem Motto „90er Jahre“, bei dem der Musikverein und die JuNuts durch den Ort marschierten und gemeinsam musizierten. Vor dem Gemeindeamt gab es dann schließlich Getränke und Kuchen für alle. Wir freuen uns sehr, dass so viele Besucher unserem Umzug gefolgt sind.

Für den Musikverein Nußdorf a.A.
Leonie Jantscher

Chor Nußdorf am Attersee

Neues Jahr, neue Träume, neue Abenteuer, neue Visionen, neue Anfänge!

Der Einladung, wieder einen Bericht für die GemeindeNachrichten zu verfassen komme ich gerne nach, neue Visionen, neue Abenteuer... Nach einem schönen ersten Advent in der Kirche und der Christmette am 24. Dezember 2023 haben wir eine kurze Pause eingelegt. Diese ist nun vorbei und wir haben am 29. Jänner 2024 wieder zu proben begonnen. Unser nächster Auftritt ist in der Oster-

nacht am 30. März 2024 um 20:00 Uhr in der Kirche in Nußdorf a.A.. Nach dem Osterfest proben wir fleißig weiter, denn wir sind zum 70-jährigen Jubiläum des ASB-Lenzing (Arbeitersängerbund) eingeladen. Jeder, der gerne singt, ist herzlich eingeladen zu einer Probe zu kommen und Chor-Luft zu schnuppern. Wir freuen uns auf neue Stimmen. Probenbeginn nach Ostern ist am 08. April 2024 um 19:30 Uhr in der Pfarrkirche Nußdorf am Attersee.

Einige Terminhinweise möchte ich euch noch ans Herz legen:

- 27. April 2024 Gemeinschaftskonzert Stadtchor Vöcklabruck mit ASB Lenzing
- 01. Juni 2024 Brucknerfest in Vöcklabruck – Stadtchor Vöcklabruck und weitere

Für den Chor Nußdorf a.A.
Christine Henninger



Vereine

Verschönerungsverein Nußdorf am Attersee

„It's Friday JazzNight-time“

Auch in diesem Jahr finden wieder drei Freitagabenden die alljährlichen Jazz-Konzerte im Musikpavillon in Nußdorf am Attersee statt. Den Auftakt der Veranstaltung machen am **19. Juli 2024** die „Salty Dixie Ramblers“, die gern gesehene Gäste bei den Jazz Nights sind. Am **02. August 2024** spielt die „**Franz Kirchner Big Band**“. Mit dabei ist die

routinierte **Jazzsängerin Eva Kirchner**, die auch bereits in vergangenen Jahren das Nußdorfer Jazz-Publikum begeistern konnte und für ausgelassene Stimmung sorgte. Am letzten Termin, am **16. August 2024**, wird die Dixieland & Swing Band „**New Ohr Linz**“ im Musikpavillon aufspielen. **Beginn der Konzerte ist jeweils um 20:30 Uhr.** Bei Schlechtwetter werden die Konzerte in den Saal

der Raiffeisenbank Attersee-Süd verlegt. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden werden aber immer gerne entgegengenommen.



Für den Verschönerungsverein Nußdorf a.A.
Katharina Weißhaar

Goldhauben- und Kopftuchgruppe Nußdorf am Attersee

Altes erhalten – Neues gestalten

Mit dem Faschingsnachmittag am Faschingsdienstag startete die Goldhauben- und Kopftuchgruppe ins neue Vereinsjahr. Unter dem Motto „Fachkräftemangel in Österreich“ kamen viele Berufsgruppen, unterzogen sich einem Eignungstest und ließen sich von den AMS-Damen beraten. Henna Zöhler, Pommies-Schnitzer oder Golfball-Teichtaucher und so mancher Manager waren für eine Umschulung oder eine Weiterbildungsmaßnahme durchaus aufgeschlossen.

Bei der Jahreshauptversammlung im März 2024 wurde beschlossen, am Samstag, 13. Juli 2024 wieder einen Flohmarkt



Gemeinsamer, lustiger Faschingsnachmittag.

durchzuführen. Wenn Sie also in diesen Wochen Ihre Wohnungen, Keller oder Dachböden ausmisten, so werfen Sie nicht alles weg, sondern spenden Sie die schönen, gut erhaltenen Dinge (Geschirr, Hausrat, Kleinmöbel, Trachtenkleidung,

Kurioses, etc.) und geben Sie den Sachen noch eine Chance, jemandem damit Freude zu machen. Ein Teil des Erlöses aus dem Naschmarkt im Dezember 2023 wird wieder für caritative Zwecke gespendet, ein weiterer Teil muss für notwendige Reparaturen an der Dorfkrippe aufgewendet werden.

Wir freuen uns in diesem Vereinsjahr darauf, wenn auch Nichtmitglieder und Gäste unsere Veranstaltungen (Handarbeitsnachmittage, Maiandachten, Ausflug und Feste) besuchen und teilnehmen.

Für die Goldhauben- und Kopftuchgruppe
Obfrau Renate Neubacher



Seniorenbund Nußdorf am Attersee

Gutes Angebot für unsere Senioren

Die Senioren sind und bleiben unternehmungslustig. Immer wieder neue Mitglieder finden am Seniorenbund gefallen. Die Teilnehmer aus den verschiedenen Gemeinden kommen gerne zu den Monatstreffen und Wanderungen. Bei unserem letzten Ausflug waren wir ganz in der Nähe und doch war es für manche was ganz Neues. Vom Parkplatz beim Nah & Frisch-Markt starteten wir über Hauserbichl und Breitenröth nach Abtsdorf zum Leitnerwirt, den Retourweg bestritten wir über Altenberg und Gmauret wieder zurück zum Ausgangspunkt unserer



Tolle Unterhaltung bei der Weihnachtsfeier.

Wanderung. Auch beim letzten Besuch in der Kaffee-Konditorei Muss in Pössing herrschte beste Stimmung.

Für die Verstorbenen gab es im Dezember 2023 wieder einen gemeinsamen Gottes-

dienst von Seniorenbund und Pensionistenverband in der Nußdorfer Pfarrkirche.

Bei der Weihnachtsfeier im Landgsthof Ragginger war der Saal zum Bersten voll. Die Küche bewies ihren bekannten ausgezeichneten Ruf, der Obmann sprach über die geplanten und getätigten Veranstaltungen, Traudi Lehnert, Gerti Feitzinger, Edi Berndt und das Akkordeon-Quartett Barbara, Anni, Walter und Franz lasen und spielten Unterhaltsames.

Für den Seniorenbund Nußdorf am Attersee
Hans Gebetsberger



Vereine

Bauernschaft Nußdorf am Attersee

Hirtenspiel 2023

Am 16. Dezember 2023 fand bei der Nußdorfer Krippe der Adventmarkt mit dem mundartlichen Hirtenspiel statt. Dieses Stück wurde dieses Mal selbst vom Team der Hirtenspieler geschrieben. Begonnen hat alles mit der Sage vom Berimandlstoa, wo die ersten Hirten über merkwürdige Dinge redeten. Nach einem Streifzug der Hirten durch ganz Nußdorf folgten sie alle gemeinsam dem Stern zum Kind. Danke an Katharina Wider und den Hirten für dieses sehr gelungene Spiel. Für die musikalische Umrahmung sorgten die JuNuts und die Jagdhornbläser. Mit Glühwein, Glühmost und Apfelschnecken, Bauernburger, Raclettebrotchen,

Pofesen und Apfelrad'l durften wir unsere Besucher kulinarisch verwöhnen. Wir freuen uns schon auf den Adventmarkt am 21. Dezember 2024, vorallem auf das Hirtenspiel und die musikalische Umrahmung der JuNuts. Danke!

Maria Lichtmess 02. Februar 2024

Im alten Bauernjahr ist der 2. Februar ein Feiertag. Zu Maria Lichtmess beginnt traditionell das neue Arbeitsjahr, während die Weihnachtszeit offiziell endet. Bei uns wurde dieser Tag, wie bereits auch in den vergangenen Jahren, bei einem gemütlichen Nachmittag in der Jausenstation Dachsteinblick verbracht. Es wurden alte Lieder gesungen, Kaffee ge-



Gemütlicher Nachmittag zu Maria Lichtmess.

trunken und Kuchen gegessen. Gestärkt nach einer kleinen Jause ging ein gemütlicher Nachmittag schnell zu Ende.

Für die Bauernschaft Nußdorf a.A.
Angela Sperr

Oldtimer- und Motorsport Gemeinschaft Nußdorf am Attersee

In der Generalversammlung am 12. Jänner 2024 verabschiedete sich unser langjähriger Präsident Klaus Zopf in den wohl verdienten „Club Ruhestand“, wir möchten uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich bei ihm für seine tatkräftige Arbeit für die OMG bedanken. Im Zuge dessen wurde der Vorstand neu

gewählt: DI. Axel Köhnlein (Präsident), Kevin Künzler (Präsident Stv.), Ulrich Gilhofer (Schriftführer), Kathrin Wiesinger (Schriftführer Stv.), DI. Gerald Gruber (Kassier), Peter Blaichinger (Kassier Stv.), Karl Eder, Sascha Rahn und Heinz Mayrhauser (Beiräte).

Das „Nußdorfer – Oldtimer – Oldtimerjahr 2024“ eröffnen wir am 23. März 2024 mit dem 24. Nußdorfer Oldtimer-



und Teilemarkt für alles auf zwei, drei und vier Räder. Ab 07:00 Uhr früh wird wieder oberhalb der Turmöl Tankstelle angeboten und verkauft, gesucht, gehandelt und gekauft. Am **Samstag, 11. Mai 2024** organisieren wir ein **Old- und Youngtimer Treffen** in Nußdorf a.A., nähere Informationen dazu folgen bald.

Aufgrund des großen organisatorischen Aufwands sowie der zahlreichen, ehrenamtlichen Helfer wird der Bergpreis nur noch alle zwei Jahre veranstaltet. Weitere Informationen gibt es bei unseren Clubabenden (jeden zweiten Freitag im Monat) und auf unserer Homepage www.omg-nussdorf.at! Wir hoffen euch bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Für die OMG Nußdorf a.A., Kathrin Wiesinger



Der neue Vorstand der Oldtimer- und Motorsport Gemeinschaft Nußdorf am Attersee.



Vereine

Imkerverein Nußdorf am Attersee

Oö. Landesverband für Bienenzucht Imkerortsgruppe Nußdorf am Attersee Unsere Bienen und ihre schwarz-gelben „Freunde“

Für viele Menschen ist alles, was schwarz-gelb ist und fliegt, eine Biene. Doch das ist nur auf den ersten Blick so, denn Hummeln, Wespen und Hornissen sind auch bei uns weit verbreitet und ab dem Vorfrühling anzutreffen. Ähnlich wie Bienen sind sie doch in vielen Dingen grundverschieden.

Bienen und Hummeln ernähren sich ausschließlich von Pollen und Nektar und spielen bei der Bestäubung von Pflanzen eine große Rolle. Wespen und Hornissen sind Allesfresser und ernähren sich im Wesentlichen von anderen Insekten, d.h. auch von Bienen. Deshalb ist der Schutz des Bienenstockes im Herbst vor Wespen und Hornissen sehr wichtig. Dies erfolgt durch Einengung des Flugloches.

Auch beim Überwintern unterscheiden sich die Bienen von Wespe & Co. Ein starker Bienenstock hat im Sommer bis zu 50.000 Bienen. Mit ca. 10.000 Bienen überwintert ein Volk zusammen mit ihrer Königin.

Bei den Wespen, Hummeln und Hornissen überleben im Winter nur die Königinnen. Bis in den Herbst hinein bringen die



Unsere Bienen und ihre schwarz-gelben „Freunde“.

Arbeiterinnen Futter in den Bau, meist ein Erdloch oder ein ehemaliges Mäusenest. In diesem Bau können manchmal bis zu 100 Königinnen überwintern. Wenn wir im Vorfrühling Wespen und Hummel sehen, sind das ausschließlich Königinnen. Besonders beeindruckend sind im Frühling die großen Hummeln, die schon bei acht Grad unterwegs sind und die ersten Pollen sammeln, um ein neues Volk aufzubauen.

Eine ganz andere Überwinterungsstrategie haben die Bienen. Es gibt nur drei Arten von Insekten, die zusammen mit ihrem Volk überwintern - die Bienen, die Ameisen und die Termiten. Damit die Bienen den langen Winterzyklus überleben, gibt es zwei Sorten von Bienen, die Sommer- und die Winterbiene. Während die Sommerbienen nur 30 bis 40 Tage

leben, muss die Winterbiene ein halbes Jahr durchhalten. Ab dem Vorfrühling fängt die Königin wieder an Eier zulegen, um das Überleben des Bienenstockes sicherzustellen.

Bis Anfang Mai überleben die Winterbienen, dann müssen die neuen Sommerbienen den neuen Zyklus einläuten. Je nach Wetterlage legt die Königin in den Monaten April bis Mitte Juni täglich bis zu 2.000 Eier, d.h. 3 Wochen später schlüpfen täglich bis zu 2.000 Bienen. Für die Aufzucht der Larven benötigen die Arbeiterbienen Blütenpollen. Deshalb sind die Frühblüher wie Weiden, Wildkirsche, Schneeglöckchen, Hasl, etc. auch so wichtig. Je größer das Angebot, desto stärker die Bienenvölker. Blühende Obstbäume und Sträucher sind im Frühjahr für die Bienen überlebensnotwendig.

Das Ergebnis ist eine gute Obsternte, ein Segen für die Vitamin-C-Freunde und die Schnapsbrenner.

Wie es mit unseren Bienen und ihren schwarz-gelben „Freunden“ im Zyklus weitergeht, erfahren Sie in der nächsten Ausgabe.

Für den Imkerverein Nußdorf a.A.
Tom Simon

Tanzclub Nußdorf am Attersee

Immer am Ball – seit mehr als 25 Jahren

Unser Club widmet sich nun schon seit über 25 Jahren dem Tanzsport. Hobbytänzer haben bei uns die Möglichkeit, ihre Freude am Tanzen erweitern und ausleben zu können.

Im Turnsaal der Volksschule Nußdorf wird immer freitags in gemütlicher Atmosphäre und im Beisein von unseren Tanztrainern Joana und Christian Opelt das Tanzbein geschwungen. Das Programm

des Clubs ist vielseitig und orientiert sich an den Wünschen der Tanzbegeisterten. So werden längere Figurenkombinationen aufgefrischt, neue Figuren ausprobiert und gefestigt, sowie auch auf Haltung und Fußtechnik geachtet.

Der Trainingsabend ist so gestaltet, dass sowohl Neueinsteiger als auch langjährige Clubmitglieder Spaß am Tanzen haben. Interessierte Paare sind jederzeit herzlich willkommen. Möchten Sie zu einem Clubabend kommen und in ein

Tanztraining hineinschnuppern? (Renate Neubacher 0699/12 32 72 97)

Tanzclub Nußdorf am Attersee
Renate Neubacher



Tanztraining in der Volksschule Nußdorf a.A..



Verbände

NEUES

AUS DEM TOURISMUSVERBAND

ATTERSEE-ATTERGAU

salzkammergut

5. Vollversammlung des Tourismusverbandes Attersee-Attergau Jänner 2024

Gut besucht war die diesjährige Vollversammlung des Tourismusverbandes Attersee-Attergau, am 29. Jänner 2024, im Nikolaus Harnoncourt Saal in der Musikschule in St. Georgen im Attergau.

Erfreulich ist der positive Abschluss des Budgets 2022 und der Ausblick auf die kommenden Projekte für dieses Jahr.

Großes Lob kam von den anwesenden Bürgermeisterinnen und der Regatta für die erfolgreiche und konstruktive Zusammenarbeit. Der Blick in die Zukunft ist zuversichtlich und mit den geplanten Vorhaben im neuen Jahr (AtterCAMPUS – die Betriebsakademie in der Region Attersee-Attergau, Kooperationen mit Presse und Wirtschaft und ein prall gefüllter Marketingplan) auch vielversprechend.

Für die zahlreiche Teilnahme und die gute Zusammenarbeit in der Region bedankt sich der Tourismusverband Attersee-Attergau mit Angelina Eggl und Team.



**Laufend über die aktuellen Projekte und Veranstaltungen in der Region informiert sein
attersee-attergau.salzkammergut.at**

Eintauchen in den Attersee – mitten im Winter

Eisbaden im Attersee – das perfekte Mittel gegen den Winterblues und ein neues Angebot für die Gäste in unserer Region.

Doch was ist Eisbaden? Baden bei Temperaturen von **0 °C bis 4 °C**. (Richtiges Eis muss dafür nicht vorhanden sein)

Was bringt Eisbaden?

- Unterstützung der Regeneration (für Sportler)
- Stärkung des Immunsystems (bei regelmäßigem Eisbaden)
- Ausschüttung von Adrenalin, Endorphine und entzündungshemmende Stoffe
- Verbesserte Durchblutung (abwechselnde Kalt-Warm-Reize kurbeln die Blutzirkulation an)
- Positive Auswirkungen auf die Psyche und das Wohlbefinden
- Fettverbrennung wird angekurbelt, da die braunen Fettzellen aktiviert werden.



Alles rund ums Eisbaden, wichtige Tipps und notwendige Vorbereitungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.attersee-attergau.salzkammergut.at



Verbände

NEUES

AUS DEM TOURISMUSVERBAND

ATTERSEE-ATTERGAU

salzkammergut

Gustav Mahler – Symphonie Nummer 2 – 01. Juni 2024 in Steinbach am Attersee

Die einzigartige **2. Symphonie von Gustav Mahler** wird am **Ort des Schaffens** - Steinbach am Attersee - von der **Philharmonie Salzburg samt Chor** dargeboten. Steinbach am Attersee wird zur Kulisse eines **musikalischen Spektakels der Extraklasse**, wenn die renommierte Philharmonie Salzburg und der Chor unter der Leitung von **Dirigentin Elisabeth Fuchs** die Bühne betreten.

Auf dem Programm stehen **Gustav Mahlers** monumentale 2. Symphonie, auch bekannt als „**Auferstehungssymphonie**“, sowie das **kraftvolle Cellokonzert „Eine elektrische Liebeserklärung an das Salzkammergut“** von **Friedrich Gulda**.

Das Konzert findet im Rahmen des Projekts „**Alles schon wegkomponiert**“ der Kulturhauptstadt 2024 statt.

Von 29. Mai 2024 bis 02. Juni 2024 findet zudem das jährliche **Gustav Mahler Festival in Steinbach a.A.** statt. Im Festivalpass ist dieses Konzert enthalten.



Sichern Sie sich jetzt Ihr Ticket für diese einzigartige Veranstaltung!
attersee-attergau.salzkammergut.at

AtterCAMPUS – die Betriebsakademie in der Region Attersee-Attergau

Der Tourismusverband startet mit einem umfassenden Fortbildungsangebot für die Betriebe in der Region.

Der ATTERCAMPUS ist eine maßgeschneiderte & praxisnahe Fortbildungsmöglichkeit für Hoteliers und Gastronome mit Qualitätsbewusstsein.

Zu drei Themenblöcken werden kostenlose Workshops für Touristiker angeboten:

1. **Nachhaltigkeit 19. März 2024 bis 21. März 2024**
2. **Tourismusentwicklung 09. April 2024 bis 11. April 2024**
3. **Tourismusorientierung 16. April 2024 bis 18. April 2024**

Der Tourismusverband übernimmt dabei alle Schulungskosten. Nützen Sie als Betrieb diese einzigartige Möglichkeit zur Weiterbildung und sichern Sie sich schnell einen der limitierten Plätze.



Weitere Infos zum AtterCAMPUS finden Sie unserer Homepage unter www.attersee-attergau.salzkammergut.at



Kirche, Kultur

Bibliothek Nußdorf am Attersee

Die Bibliothek ist sehr gut frequentiert

Vor nunmehr zehn Jahren gab es die ersten Überlegungen in Nußdorf a.A. eine Büchertauschbörse für Kinder einzurichten. Eins hat das andere ergeben und aus der Idee ist eine gut besuchte Bibliothek geworden. Durch die zentrale Lage in der Raiffeisenbank Attersee Süd, die Öffnungszeiten von 36 Stunden pro Woche und die von der Gemeinde finanzierten Jahreskarten für alle Nußdorfer Kinder ist die Zahl der Entlehnungen auf 6670 im Jahr 2023 gestiegen. Mit 3000 Medien wird den 200 aktiven Benutzern einiges geboten. Die Bibliothek trägt aber auch aktiv zu den Veranstaltungen im Ort bei, die sehr beliebt und gut besucht sind. Der Krimibrunch war bis zum letzten Platz ausgebucht und mit den Tanzworkshops konnte 36 Kindern eine Freude gemacht werden. Beim jährlichen Bücherflohmarkt am See finden viele Bücher gegen



Das Team der Bibliothek Nußdorf a.A.

eine freiwillige Spende einen neuen Besitzer. Eifrig wird bereits das Jahr 2024 geplant. Ziel ist es, die Qualitätsbestätigung des Landes Oberösterreich zu erreichen und natürlich gibt es auch wieder Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene.

Hoamatabend

Der Hoamatabend findet am 06. April 2024 um 19:00 Uhr im Saal der Raiffei-



senbank Attersee-Süd statt. Frau Auffanger liest aus ihren amüsanten Salzkammergutkrimis und die Dosigen sorgen für die passende musikalische Umrahmung.

Lange Nacht der Bibliotheken am 26. April 2024

Claudia Reinlein aus Attersee a.A. gestaltet um 16:30 Uhr eine lustige Stunde für Kinder (ca. vier bis zehn Jahre) unter dem Titel „Bücher sind wie Umarmungen“. Treffpunkt ist in der Bibliothek, Freiwillige Spenden werden gerne entgegengenommen und für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Neu im Team sind Maria Enzlmüller und Magdalena Wagner. Ein herzliches Willkommen!

Für das Team der Pfarrbücherei Nußdorf a.A.
Margit Hirsch

Evangelische Pfarre Attersee am Attersee

Hurra, die LEGO Stadt kommt wieder nach Attersee a.A.!

Nachdem bereits in den Jahren 2017 und 2022 die LEGO Stadt in der Gemeinde Attersee a.A. erfolgreich stattgefunden hat, bekommen wir in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, eine neue LEGO Stadt am Wochenende vom 04. Oktober 2024 bis 06. Oktober 2024 aufzubauen. Seit Jahren begeistert das Projekt Kinder und Erwachsene, denn wer wollte nicht schon mal so richtig große Bauwerke aus LEGO zusammenbauen? Ob Hochhäuser, Feuerwehr, Kirche, Schwimmbad oder Flughafen, es ist sicher für jeden etwas dabei. Der Bibellesebund leitet diese Veranstaltung. Ansprechpartner für alle Interessierte ist Peter Kausche.

Kinder ab acht Jahren sind herzlich eingeladen, mitzubauen und eine spannende Zeit gemeinsam mit anderen Kindern zu verbringen! An diesem Wochenende werden Tausende von LEGO Steinen verbaut. Es wird gesungen, Geschichten von



Komm zur LEGO Stadt!

Gott erzählt und natürlich gibt es auch genug zum Essen und Trinken. (Wer dazu einen Beitrag leisten möchte, meldet sich dazu am besten bei Peter Kausche. Vielen Dank schon mal.) Als besonderen Höhepunkt gibt es am Sonntagvormittag den Familiengottesdienst, wo im Anschluss die LEGO Stadt besichtigt werden kann.

Wer Lust bekommen hat, an diesem besonderen Projekt teilzunehmen, meldet sich am besten gleich an. Herzliche Einladung an alle Kinder, mit jeder Menge Spaß ein gemeinsames Bau- und Spielwochenende zu verbringen und einen spannenden Abschlussgottesdienst gemeinsam mit Eltern, Freunden und Ver-

wandten zu feiern. Das LEGO Organisationsteam freut sich auf Euch!

Wir bitten um baldige Anmeldung, da es nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen gibt (E-Mail bitte an: bergweg.nussdorf@gmx.at oder an: office@evang.attersee.at schicken). Die Teilnahmegebühr ist am ersten „Bautag“ mitzunehmen. Kosten: € 30,00 für Geschwister € 25,00

Geplanter Ablauf:

Freitag, 04. Oktober 2024 um 14:45 Uhr Treffpunkt in der Atterseehalle, Ende: ca. 18:30 Uhr

Samstag, 05. Oktober 2024 um 09:45 Uhr bis ca. 18:00 Uhr Treffpunkt in der Atterseehalle

Sonntag, 06. Oktober 2024 um 09:00 Uhr Familiengottesdienst in der evangelische Kirche Attersee a.A., anschließend Besichtigung der „Bauwerke“ in der Atterseehalle und gemeinsames Aufräumen

Für die Ev. Pfarre Attersee a.A., Anneliese Neubacher



Wirtschaft

BAK HAUSBETREUUNG



UNSERE LEISTUNGEN

- ◆ Grundreinigung
- ◆ Grünanlage-Betreuung
- ◆ Liegenschaftsbetreuung
- ◆ Hausbetreuung
- ◆ Schulreinigung
- ◆ Unterhaltsreinigung

Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihre Anfrage!

Besuchen sie uns auf unsere Webseite: www.hausbetreuung-attersee.at

Parschallen 7
4865 Nussdorf am Attersee

info@hausbetreuung-attersee.at
0699 10424566



Arbeitnehmer
trifft Arbeitgeber

Einfach vorbeikommen
und durchstarten!



Raiffeisenbank Attersee-Süd - mehr als eine Bank!

TAG DER OFFENEN TÜR 22. MÄRZ 2024

Möchten Sie am wunderschönen Attersee Ihre Talente an einem modernen Arbeitsplatz gemeinsam mit einem motivierten Team entfalten? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Einfach unter www.jobweek.at anmelden und vorbeikommen!

Die OÖ Job Week ist eine Initiative der WKÖÖ und oberösterreichischer Arbeitgeber.



Gastronomiebetriebe in Nußdorf a.A.

„Das Bräu“ im Hotel Aichinger

Am Anger 1; 07666/80 07-40

Achterdeck by Aichinger

Dorfstraße 63a; 07666/80 07

Landgasthof Ragginger

Dorfstraße 42; 07666/80 05

1er Beisl im Lex´nhof

Am Anger 4, 07666/80 000

„Die Wirtin“ im Hotel Schönberger

Seepoint 10; 07666/80 06

Pizzeria - Restaurant Toskana

Seestraße 9; 07666/20 970

Restaurant Seestern

Dorfstraße 55a; 0660/84 57 184

Hotel Grafengut

Dorfstraße 65; 07666/84 14

Gasthof Fischerwirt

Parschallen 1; 0676/93 73 843

Pizzeria Don Bak III

Parschallen 7; 07666/80 213

Dorfstube Großpointner

Dorfstraße 56; 07666/80 25

Gasthof/Mostheuriger Steinbichler

Aich, Weinbergstraße 25; 07666/ 82 12

Backstube - Kaffeehaus Auinger

Dorfstraße 49; 07666/80 86

Strandkneipe „Zum kleinen Lex“

Seebad; 07666/80 73

Jausenstation Dachsteinblick

Dachsteinblick 2; 07666/86 05 15

Bar & Burger „Zur alten Schmiede“

Dorfstraße 37; 0664/ 45 24 740

Delingo - Vinothek & Feinkost

Am Anger 2; 07666/ 82 005

AXXL - Die Bar

Am Anger 4; 07666/80 73



Allgemeinmediziner			
Dr. Markus Wenger-Oehn Seestraße 2 4865 Nußdorf am Attersee Telefon 07666/80 44	MO	07:30 - 11:30	17:00 - 19:00
	DI	07:30 - 11:30	
	MI	07:30 - 11:30	
	DO		17:00 - 19:00
	FR	07:30 - 11:30	
Dr. Frederik Titze Elisabethallee 12 4866 Unterach am Attersee Telefon 07665/73 00	MO	07:30 - 12:00	17:00 - 19:00
	DI	07:30 - 12:00	
	MI	07:30 - 12:00	
	DO		17:00 - 19:00
	FR	07:30 - 10:00	
Dr. Tupi u. Dr. Dorner Hauptstraße 46 4866 Unterach am Attersee Telefon 07665/60 100	MO	07:30 - 11:30	
	DI		
	MI	09:30 - 11:30	17:00 - 19:00
	DO	07:30 - 11:30	17:00 - 19:00
	FR	09:30 - 11:30	
Dr. Pedram Edalati Hessari Oberwang 135 4882 Oberwang Telefon 06233/82 07	MO	08:00 - 12:00	
	DI	08:00 - 12:00	16:00 - 18:00
	MI		16:00 - 18:00
	DO	08:00 - 12:00	
	FR	08:00 - 12:00	
Dr. Birgit Beyer Kirchenstraße 28 4864 Attersee am Attersee Telefon 07666/20 623	MO	07:30 - 11:30	
	DI	07:30 - 11:30	
	MI		18:00 - 20:00
	DO	07:30 - 11:30	18:00 - 20:00
	FR	07:30 - 11:30	

Praxis für Schmerzmedizin/ Allgemeinmedizin	
Dr. Martin Bayer - Wahlarzt Schmerzmedizin und Allgemeinmedizin Seestraße 2 4865 Nußdorf am Attersee Telefon 0664/92 71 977 Termine nach Vereinbarung Homepage www.mabapraaxis.at	

Dr. Helmut Geist Hauptplatz 1 4866 Unterach a.A. Tel.: 07665/73 77	Dr. Peter Nagl Wahlarzt Attergastr. 27 4880 St.Georgen i.A. Tel.: 07667/80 626 www.dr-nagl.at	Dr. Dominik Kölbl Attergastr. 47 4880 St. Georgen i.A. Tel.: 07667/87 35 www.zahnarzt-koelbl.at
--	---	--

Tierarztpraxis Dr. Manuela Eichler Altenberg 26 4864 Attersee a.A. Tel.: 07666/80 340 u. 0660/65 30 282 www.natur-tierarzt.at	Tierarztpraxis Dr. Karin Hotwagner Attergastr. 62 4880 St.Georgen i.A. Tel.: 0650/49 73 841 www.tierarzt-hotwagner.com	Tierarztpraxis St. Georgen i. Attg. Johann-Beer-Str. 13 4880 St. Georgen i.A. Tel.: 07667/20 870 www.tierklinik-voecklabruck.at
--	---	--

Wichtige Rufnummern:	
Hausärztlicher Notdienst	141
Rettungsdienst u. Sanitätseinsatz	144
Wasserrettung	130
Bergrettung	140
Apotheken Notruf	1455
Vergiftungs Zentrale	01/40 64 343
Feuerwehr	122
Polizei	133
Euronotruf	112
Tierrettung	05356/66 025

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentren	
Sankt Georgen im Attergau	
Montag	08:00 - 14:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Samstag	08:00 - 12:00 Uhr
Unterach am Attersee	
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Montag	08:00 - 12:00 Uhr (01.04. bis 31.10. bis 13:00)

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 19. Mai 2024



Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Nußdorf am Attersee,
Dorfstraße 33, 4865 Nußdorf am Attersee
Für den Inhalt verantwortlich: BGM Ing. Josef Mayrhauser
Redaktion: Gemeinde Nußdorf am Attersee, Gabriela Sperr
Tel.: 07666/80 55-17, E-Mail: sperr@nussdorf.ooe.gv.at
Erscheinung vierteljährlich
Fotos: Gemeinde Nußdorf a.A., Verschönerungsverein Nußdorf,
Privat, Rest namentlich gekennzeichnet
sämtliche personenbezogenen Bezeichnungen gelten gleichermaßen in weiblicher Form
Druck: Hitzl Druck, Hummelbachg. 20, 4880 St. Georgen i. Attg.